



Seminare, Reisen und viel mehr



Frauenwerk der Nordkirche



Künstlerin Karin Wurlitzer

Farben und Flächen

Das Bild auf dem Titel zum Jahresprogramm 2020 zog uns vom ersten Augenblick in den Bann. Es stammt von Karin Wurlitzer, die in Neuenkirchen bei Greifswald lebt und arbeitet. Ein häufiges Sujet ihrer farbstarken Acrylbilder, Tief- und Siebdrucke ist die Küste Mecklenburg-Vorpommerns. Karin Wurlitzer wählt häufig Hafen- und Strandmotive, die durch konsequente Abstraktion mit vordergründigen Linien und Flächen nicht in die Idylle abgleiten. Auch die Frau auf dem Titel, die uns über die Schulter anschaut, wirkt gleichermaßen zugewandt und distanziert, kraftvoll und abwartend. Das Bild stammt aus der Serie „Köpfe“ aus dem Jahr 2016.

Karin Wurlitzer ist Mitglied im BBK Mecklenburg-Vorpommern. Sie hat in Greifswald Physik studiert und später, während ihrer Arbeit am Geologischen Institut der Universität Greifswald, eine Förderklasse für Malerei und Grafik in Rostock besucht. Anschließend arbeitete sie als Grafikerin. Seit vielen Jahren ist sie als freischaffende Künstlerin tätig, ihre Bilder sind regelmäßig u.a. in Ausstellungen und Galerien in Norddeutschland und Berlin zu finden.



Titelbild © Karin Wurlitzer
Kopfstudie



Großes Schiff

Liebe Leser*innen,

ganz klar: 2020 sind die Angebote vom Frauenwerk der Nordkirche durch und durch feministisch, politisch, theologisch und spirituell. Das müssen sie auch sein, denn wir leben in einer enorm krisenhaften Zeit, in der es aber auch die Chance gibt, einen anderen Weg einzuschlagen. Einen, der zu mehr Gerechtigkeit führt. Wie dieser Weg oder besser: wie diese Wege aussehen können, welche Kraft und welches Potenzial dabei in den vielfältigen Erfahrungen und Erwartungen von Frauen aus unterschiedlichen Generationen steckt, welche Bedeutung Gott, Christus und die Heilige Geistkraft haben, können Sie in unseren Veranstaltungen erfahren und erleben. Sei es in den Qualifizierungsmodulen zu Slow-Fair-Fashion, bei unserem neuen Format „Und du? Generationen im Gespräch“, in dem der Brief- Wechsel eine Rolle spielen wird, im Rahmen der Visionssuche, in Gottesdienstwerkstätten oder einem der vielen Seminare.

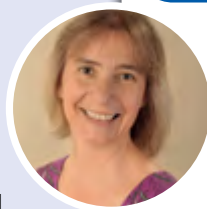
Das neue Jahresthema der Frauenarbeit der Nordkirche fasst in zwei Worten kurz und knapp zusammen, was uns in dieser krisenhaften Zeit wichtig ist: Mut wächst. In dieser Haltung und mit dieser Hoffnung wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen und Entdecken des Jahresprogramms. Unsere Angebote und die vielfältigen Frauen-Reisen Hin und weg sind offen für alle Frauen, einige Veranstaltungen sind offen für alle Geschlechter. Selbstverständlich besteht auch in diesem Jahr die Möglichkeit, ein Seminar oder eine Tagesreise zu verschenken – unser Sekretariat stellt Ihnen gern Gutscheine aus!

Und noch ein Tipp: Im Laufe des Jahres kommen weitere Seminare und Veranstaltungen zu dem jetzt Geplanten hinzu. Ein Blick auf unsere Homepage www.frauenwerk.nordkirche.de lohnt sich daher immer.

Wir freuen uns auf Sie!

Susanne Sengstock

Susanne Sengstock | Leiterin Frauenwerk der Nordkirche



So erreichen Sie uns direkt..... 4

Seminare 6

Anmeldung..... 23

Vor Ort: Frauenwerke 21

Gesundheit

Ev. Kurzentrum Gode Tied..... 22

Beratungsstellen für Kuren 22

Fachberatungen 28

AG Klima..... 29

Alles auf einen Blick 30

FrauenReisen Hin und weg... 32

Anmeldung..... 45

Gut zu wissen..... 47

Reisebedingungen..... 47

FlugFairCare 50

Fraudelegiertenkonferenz.. 51

Seminar- und Reiseorte 53

Stiftung + Kampagnen 54

So finden Sie uns in

Kiel 56

Hamburg 56

Rostock 56

Schulferien + Kalender..... 58

Impressum 59

Sprechen Sie uns an, wenn Sie
Ermäßigung beanspruchen.

Für alle Veranstaltungen mit ★
sind über die Ev. Arbeitsgemein-
schaft für Erwachsenenbildung,
staatlich anerkannte Einrichtung
der Weiterbildung, Fördermittel
vom Land Mecklenburg-
Vorpommern beantragt.



Jahresthema 2020-2021
der Frauenarbeit in der Nordkirche

So erreichen Sie uns persönlich – Leitung und Referentinnen



Susanne Sengstock *Pastorin*

Feministische Theologie und Spiritualität

Leitung

0431 55 779 102

Susanne.Sengstock@frauenwerk.nordkirche.de



Nadia Haddash *Radiomoderatorin*

Sprach- und Kulturmittlerin

Projekt MYRIAM (My rights as a female migrant)

0431 55 779 193

myriam@frauenwerk.nordkirche.de



Katja Hose, *Pastorin*

Feministische Theologie und Spiritualität

0431 55 779 107

katja.hose@frauenwerk.nordkirche.de



Dagmar Krok *Diakonin, Dipl.-Sozialpädagogin*

Vernetzung, Konzeptentwicklung, Ehrenamt und

FrauenReisen Hin und weg

0431 55 779 103

Dagmar.Krok@frauenwerk.nordkirche.de

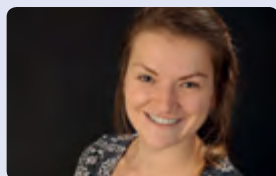


Julia Lersch *Dipl.-Religionspädagogin*

FrauenÖkumene und Weltgebetstag

0431 55 779 101

Julia.Lersch@frauenwerk.nordkirche.de



Ráhel Meisel *Ethnologin, Migration und Diversität M.A.*

Beraterin, Projektkoordinatorin

Projekt MYRIAM (My rights as a female migrant)

0431 55 779 193

myriam@frauenwerk.nordkirche.de

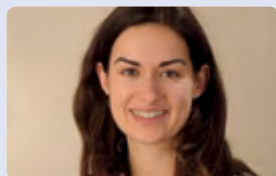


Flora Mennicken *Soziologin*

Gesellschaftspolitische Fragen aus Frauensichten

0381 377 987 413

Flora.Mennicken@frauenwerk.nordkirche.de



Magdalena Müller *Psychologin*

contra – Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein

PF 3520, 24034 Kiel

0431 55 779 192

contra@frauenwerk.nordkirche.de



Irene Pabst *Dipl.-Theologin*

Interkulturelle Frauenarbeit und Mutter-Kind-Kuren

040 306 20 13 60

Irene.Pabst@frauenwerk.nordkirche.de



Franziska Pätzold *Pastorin*

Theologie und Spiritualität

0381 377 987 412

Franziska.Paetzold@frauenwerk.nordkirche.de

**Inke Pohl *Journalistin***

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Pressesprecherin
 0431 55 779 105
Inke.Pohl@frauenwerk.nordkirche.de

**Claudia Rabe *Dipl.-Sozialpädagogin***

contra – Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein
 PF 3520, 24034 Kiel
 0431 55 779 190
Claudia.Rabe@frauenwerk.nordkirche.de

**Suzan Tepp *Sozialarbeiterin***

contra – Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein
 PF 3520, 24034 Kiel
 0431 55 779 191
contra@frauenwerk.nordkirche.de

**Anke Thiesing-Rieck *Rechtsanwältin***

Juristin, Rechtsberaterin
 Projekt MYRIAM (My rights as a female migrant)
 0431 55 779 193
myriam@frauenwerk.nordkirche.de

**Waltraud Waidelich *Dipl.-Sozialökonomin***

Feministische Ethik und Konsumethik
 0431 55 779 126
Waltraud.Waidelich@frauenwerk.nordkirche.de

www.frauenwerk.nordkirche.de

Sekretariate und Verwaltung

**Ruben Gamula**

Seminare und Öffentlichkeitsarbeit
 0431 55779 100
seminare@frauenwerk.nordkirche.de

**Kirsten Larsen**

FrauenReisen Hin und weg
 0431 55 779 111
frauenreisen@frauenwerk.nordkirche.de

**Monika Lorengel**

Gremien und Müttergenesung
 0431 55779 106
sekretariat@frauenwerk.nordkirche.de

**Wera Straßburg**

Sekretariat Rostock
 0381 377 987 411
mecklenburg-vorpommern@frauenwerk.nordkirche.de

Spirituelle Gastfreundschaft erleben

Besuche bei Hamburger Glaubensgemeinschaften

Für Frauen

Wir leben in Hamburg Tür an Tür mit Menschen aus unterschiedlichen Glaubensgemeinschaften. Oft wissen wir nur wenig voneinander. Was unterscheidet uns, was verbindet uns? Begegnung kann Grenzen und Fremdheit überwinden. Was können wir gemeinsam tun, um wie die Sterne am Himmel eine unteilbare Gemeinschaft zu werden, in der die Einzelnen so leuchten können, wie es für sie gut ist?

Wir möchten an sechs Abenden einige dieser Gemeinschaften in Hamburg besuchen, ihre spirituellen Traditionen kennenlernen und ins Gespräch miteinander kommen.

1. Abend: Liberale Jüdische Gemeinde

FR, 24. JANUAR, 19 – 21 UHR

Mit *Galina Jarkova*, Liberale Jüdische Gemeinde Hamburg

Ort Jüdisches Kulturhaus, Flora-Neumann-Straße 1, 20357 Hamburg

2. Abend: Hinduistische Gemeinde

DI, 28. APRIL, 17.30 – 20.30 UHR

Mit *Anil Choudhry*, Hinduistische Gemeinde Hamburg

Ort Jyoti Maiyya Hindu Tempel e.V., Volksparkstr. 81, 22525 Hamburg

3. Abend: Liberal-Islamischer Bund

FR, 12. JUNI, 17 – 20 UHR

Mit *Odette Yilmaz*, Liberal-Islamischer Bund Hamburg e.V.

Ort Adenauer Allee 10, 20097 Hamburg

4. Abend: Pagode Bao Quang, Vietnamesische Buddhistische Gemeinschaft

SA, 15. AUGUST, 15 – 18 UHR

Mit Nonnen des Klosters Bao-Quang, Vietnamesische Buddhistische Gemeinschaft in Hamburg e.V.

Ort Billbrookdeich 307, 22113 Hamburg

5. Abend: Frauengottesdienst in der evangelisch-lutherischen Friedenskirche in St. Pauli

FR, 25. SEPTEMBER, 18 – 20 UHR

Mit *Bärbel Fünfsinn*, *Britta Hemshorn de Sanchez*, *Joy Hoppe*, *Karin Kluck*

Ort Otzenstr.19, 22999 Hamburg

6. Abend: Interreligiöses Frauennetzwerk in der HafenCity

DI, 1. DEZEMBER, 18 – 20 UHR

Mit Frauen aus dem interreligiösen Frauennetzwerk Hamburg

Ort Ökumenisches Forum HafenCity, Shanghaiallee 12, 20457 Hamburg

Leitung *Irene Pabst*, Frauenwerk der Nordkirche, *Dr. Michaela Will*,

Ev. Frauenwerk Hamburg-West/Südholstein

Kosten Keine, Spende pro Abend erwünscht

Qualifizierung Slow-Fair-Fashion

Mit 12 „Bildungsbüdeln“ zu Fairer Kleidung

Für Multiplikator*innen

Sie machen Bildungsarbeit zu Fairer Kleidung in Hamburg, Schleswig-Holstein oder Mecklenburg-Vorpommern? An fünf Tagen lernen Sie dazu politische und ökologische Aspekte von Expert*innen kennen. Wie arbeitet die Kampagne für Saubere Kleidung, was macht das Textilbündnis, wie sind Siegel und Zertifikate zu beurteilen? Welche politischen Strategien gibt es? Wie hat sich der Textilmarkt in der Globalisierung entwickelt? Sie sehen TV-Dokumentationen, probieren Methoden und Spiele aus und lernen den kreativen Umgang mit gebrauchter Kleidung und Stoffen kennen. Wir organisieren Exkursionen und laden Unternehmen und Expert*innen ein. Zum Abschluss gibt es ein Zertifikat. Die inhaltliche Grundlage bilden die 12 „Bildungsbüdel“ u.a. mit Anschauungsmaterial und Arbeitsanregungen. Mehr Infos unter www.frauenwerk.nordkirche.de/Bildungsbüdel

FR, 24. JAN., 11 – 17 UHR
FR, 21. FEB., 11 – 17 UHR
FR, 6. MÄRZ, 11 – 17 UHR
FR, 24. APRIL, 11 – 17 UHR
FR, 12. JUNI, 11 – 17 UHR

Leitung Waltraud Waidelich,
 Frauenwerk der Nordkirche,
 CCC-Regionalgruppe Kampagne
 für Saubere Kleidung, Hamburg
Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20,
 Kiel und Hamburg
Kosten auf Anfrage

Mein Platz auf dieser Erde *

Ein Wochenende zu Veränderungen in der Welt und in uns

Für Frauen

Wie finde ich meinen Platz in all dem „Gewusel“ unserer Erde: Klimaveränderung, globale Ungerechtigkeit, Friedensbewegungen, weltweiter Wandel, scheinbar unbegrenzte Möglichkeiten?

Was will ich eigentlich von der Welt – und was die Welt von mir? Auf diesem Seminar wollen wir anhalten. Wir öffnen den Raum: Um Träume zu entdecken, für persönliche Begegnung mit der Natur, zum Suchen und zum Finden. Wir schauen auf unsere Intuition, unsere Erfahrung und auf das, was uns im Inneren stärkt. Es ist Zeit für Austausch, Gespräch, Stille, Sauna und heilsame Gesänge. Dabei lassen wir uns von der schönen Umgebung, von Wald, See und Wiesen inspirieren. Wir laden Menschen ein, die schon alles wissen, und die, die noch alles wissen wollen.

FR, 7. FEB., 16 UHR BIS
SO, 9. FEB., 13 UHR

Referentin Christina Blohm,
 Wildnispädagogin,
 Prozessbegleiterin
Leitung Flora Mennicken,
 Frauenwerk der Nordkirche
Ort Gutshof Friedrichswalde
Kosten Frühbucherinnen bis
 14. Januar 140 €, danach 150 €
 (DZ, EZ-Zuschlag 14 €)



Zwischen Herkunft und Zukunft

Biografiearbeit im Spiegel eines Märchens

Für Frauen

Geschichten und Erzählungen prägen Menschen ihr Leben lang. Märchen sind symbolische Geschichten, die einen Zugang zu Erlebnissen in der eigenen Biographie ermöglichen. Märchen verbildlichen innere Lebensläufe, lassen den eigenen Weg und oft verblüffende Lösungen erkennen – auch die Ressource, scheinbar ausweglose Situationen zu überwinden. Zwischen Herkunft und Zukunft entwerfen sie sinnhafte Bilder von einem friedlichen und gerechten Miteinander von Mensch und Mitwelt. Mit Methoden der Systemischen Aufstellungsarbeit und des Biblidramas entdecken wir die Botschaft eines Märchens für das eigene Leben.

FR, 14. FEBRUAR
14.30 UHR – 18 UHR

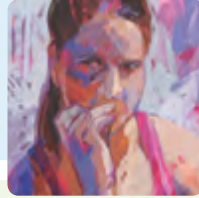
Referentin Elisabeth Christa
 Markert, Pastorin i.R., Systemische
 Therapeutin, Supervisorin, Kiel
Leitung Katja Hose,
 Frauenwerk der Nordkirche
Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel
Kosten Frühbucherinnen bis
 1. Dezember 25 €, danach 30 €
Anmeldung Büro Kiel

SELBSTSORGE geht vor FÜRSORGE

Lebensqualität statt Stress

Für Frauen

Lebensqualität hängt eng mit Gesundheit zusammen. Diese ist ganzheitlich zu verstehen und umfasst die klassischen Themen: Bewegung, Entspannung, Ernährung, Lebensziele setzen, Spiritualität und das Entdecken von Kraftquellen. In diesem Tagesseminar geht es nicht nur um Fachwissen zum Thema. Die Teilnehmenden bekommen auch Zeit zur Selbstreflexion sowie viele praktische Anregungen, wie sich Gesundheit gerade in stressigen Zeiten erhalten lässt.



DI, 18. FEBRUAR

10 – 16 UHR

Referentin Jutta Gottschalt,
Religionspädagogin und
Supervisorin, Lübeck

Leitung Dagmar Krok,
Frauenwerk der Nordkirche
Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel
Kosten Frühbucherinnen bis
18. Dezember 40 €,
danach 45 €, Verpflegung inkl.

Über-Wunden: Verletzliches Leben neu betrachtet & gedeutet

22. Norddeutsches Forum Feministische Theologie

Für alle Geschlechter

Verletzlich zu sein ist ein Grundzug menschlichen Lebens. Doch wer ist schon gern krank, eingeschränkt oder begrenzt? Christliche Lebenskunst und Theologie versuchen, mit der Verletzlichkeit konstruktiv umzugehen. Sie entwerfen ein Gottesbild, in dem Gott sich mit der Menschwerdung freiwillig verwundbar macht und auch politische Verfolgung nicht scheut. Wie können leidende Menschen diesen verletzbaren Gott als heilsame Kraft erfahren? Wie ist damit umzugehen, dass andere verwundet werden, damit das Eigene geschützt werden kann? Und wie kann die Spannung zwischen Annahme und Widerspruch sinnstiftend erlebt werden? Die Theologin Heike Springhart versteht es, diese anspruchsvollen Gedanken lebensnah zu formulieren, und führt uns mit ihrer ganz eigenen Perspektive in die spannende und vielschichtige Vulnerabilitätsthematik ein.

SA, 29. FEBRUAR

10 – 16 UHR

Referentin Dr. Heike Springhart,
Pforzheim

Leitung Katja Hose und Susanne
Sengstock, Frauenwerk der
Nordkirche

Ort Dorothee-Sölle-Haus,
Königstraße 54, Hamburg
Kosten Frühbucherinnen bis
10. Januar 30 €, danach 35 €
Anmeldung Büro Kiel

Emanzipation durch Mode

Frauenbilder von Kaufrausch, Ausbeutung, Gerechtigkeit

Für alle Geschlechter

Bilder von Mode sind geprägt von gierig shoppenden Konsument*innen, die dem Diktat männlich dominierter Modekonzernen folgen, und von ausgebeuteten handlungsunfähigen Opfern in Nähfabriken. Wie tragen kulturelle Vorstellungen von Mode und Geschlecht dazu bei? Welche Geschlechtervorstellungen haben die zivilgesellschaftlichen Organisationen von Opfern und Täter*innen, vom Guten und Bösen? Welche Funktion hat eine technokratische Fachsprache zur Verbesserung der Produktionsbedingungen? Wir bringen unsere Erfahrungen aus der Kampagne für Saubere Kleidung und dem Textilbündnis mit der feministischen Expertise von Sonja Eismann zusammen. Welche Optionen jenseits des Verzichts gibt es als Handlungsalternative? Welche emanzipatorische Kraft könnte von denen, die Mode nähen und tragen, ausgehen?

DO, 5. MÄRZ

19 – 21 UHR

Referentin Sonja Eismann,
Journalistin und Autorin,
Missy Magazine

Leitung Waltraud Waidelich,
Frauenwerk der Nordkirche,
CCC-Regionalgruppe Kampagne
für Saubere Kleidung, Hamburg

Ort Dorothee-Sölle-Haus,
Königstr. 54, Hamburg
Kosten 5 €, für Schüler- und
Student*innen keine

Reproduktive Selbstbestimmung *

Geburt und Sexualität aus frauenpolitischer Sicht

Für Frauen

Leihmutterschaft, Egg Freezing, Pränataltest, Geburtshilfe im ländlichen Raum – im Bereich der Fortpflanzung passiert viel. Manches bleibt versteckt und privat, anderes wird immer wieder öffentlich diskutiert. In dieser Veranstaltung, angeboten an verschiedenen Orten, wollen wir uns mit aktuellen Fragen und Entwicklungen rund um das Thema Reproduktive Selbstbestimmung auseinandersetzen. Wer bestimmt eigentlich wo über den Körper und die Sexualität von Frauen? Was ist heute alles möglich und welche Fragen bringen diese Möglichkeiten mit sich? Wir öffnen den Raum für Gespräche und nehmen aktuelle Spannungsfelder und langwierige Kämpfe in den Blick. Nicht zuletzt wollen wir herausarbeiten, was aktuell zu tun ist, um das Selbstbestimmungsrecht von Frauen zu stärken.

DO, 12. MÄRZ

Leitung Dr. Cathleen Kiefert-Demuth, Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, Flora Mennicken, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Bad Doberan

Nähere Info bei der Anmeldung. Weitere Termine in Ludwigslust, Neubrandenburg und Rostock. Die Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte erfragen.

Kosten keine

Infos und Anmeldung

Büro Rostock

Bibel.gerecht: Scheitern mit Gottes Hilfe *

Das Markusevangelium als Krisendokument lesen

Für alle Geschlechter

„Das Markusevangelium bietet eine Geschichte, die auf zwei Ebenen angesiedelt ist. Zum einen hören wir hier das ‚Evangelium von Jesus Christus, dem Sohn Gottes‘. Zum anderen handelt der Text vom Jüdischen Krieg, der im Jahr 70 mit der Zerstörung Jerusalems endete. Wie war es möglich, dass diese Katastrophe hatte geschehen können – der Evangeliumsbotschaft vom Heilswirken Jesu und von der Nähe des Gottesreiches zum Trotz? Und wie ließ sich Jesus, der auferstandene Messias, so verkündigen, dass die ganz und gar unerlöste Wirklichkeit die Worte nicht Lügen strafte?“ Andreas Bedenbender zeigt in seinem Vortrag, welche Antworten und Lösungen „Markus“ auf diese Fragen gefunden hat. In verschiedenen Workshops aus den Bereichen Exegese, Pastoralpsychologie und Gemeindeberatung werden seine Impulse weitergeführt.

FR, 20. MÄRZ

9.30 – 16.30 UHR

Referent PD Dr. Andreas Bedenbender, Biblische Theologie, Universität Paderborn

Leitung Eva Stattaus, Pädagogisch-Theologisches Institut der Nordkirche, Dr. Nicole Chibici-Revneanu, Ulrich Kahle, beide Bibelzentrum Barth, Franziska Pätzold, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Bibelzentrum Barth

Kosten 25 € inkl. Imbiss

Anmeldung bis 14. Februar im Bibelzentrum Barth unter 038231 77662 oder info@bibelzentrum-barth.de

Lasst euer Licht leuchten (Mt 5,14-16)

Gottesdienstwerkstätten zum evangelischen Frauensonntag

Für Frauen

Der Frauensonntag 2020 stellt das Thema Licht in den Mittelpunkt. Im Gespräch über das bekannte Bibelzitat vom Licht und vom Scheffel aus der Bergpredigt kommen wir dem Licht auf die Spur: Wie wirkt Licht überhaupt, optisch und theologisch?

In welche Lichtsphären und Energiekreisläufe stellt Gott uns hinein? Wie kommen Zuspruch und Anspruch des Evangeliums im Leben von Frauen zum Strahlen? Wie stellt das Matthäusevangelium Gott ins Rampenlicht? Und: Wie hören eigentlich blinde Frauen den Bibeltext?

Diese und weitere Aspekte werden in der Gottesdienstwerkstatt zur Sprache kommen – kreativ, bewegt und auch meditativ. Sie erhalten Anregungen für die Gestaltung des Frauengottesdienstes vor Ort und für die Arbeit in Gruppen.

FR, 27. MÄRZ, KIEL,

16 – 20 UHR

SA, 4. APRIL, BARTH *,

10 – 16 UHR

Leitung Antje Heinrich-Selling, Malerin/Kunsthistorikerin, Ausschuss für Frauenarbeit, Greifswald, Katja Hose, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel, Bibelzentrum, Barth

Kosten je 10 €

Anmeldung Büro Kiel bzw. Büro Rostock

Und du? *

Generationen im Gespräch

Für Frauen

Wo sind die jungen Frauen? Was machen überhaupt die alten? Und was meint *jung* und was *alt*? In Workshops, Gesprächsrunden und einer E-Learning-Plattform wollen wir miteinander ins Gespräch gehen. Wir wollen herausfinden, was uns aktuell bewegt, Gemeinsamkeiten entdecken und Unterschiede aushalten. Herzstück dieses Projektes wird der Brief-Wechsel: Frauen mit unterschiedlichen Hintergründen tauschen sich über eine begrenzte Zeit als Brieffreundinnen aus. Mut und Möglichkeiten sollen wachsen, so dass Frauen unterschiedlichen Alters in den Dialog treten, um gemeinsam Frauengeschichte und Geschichten zu entdecken, zu erzählen und zu gestalten.

Mehr Infos, aktuelle Termine und die Wege zum Mitmachen sind auf unserer Internetseite zu finden oder auf einem Flyer, der ab April anzufordern ist unter 0381 377 987 411.

APRIL 2020

BIS NOVEMBER 2021

Leitung Flora Mennicken
und Dagmar Krok, beide
Frauenwerk der Nordkirche



Vielfalt im Feminismus

Strategien gegen Angriffe von Rechts

Für alle Geschlechter

Vielfalt und Verschiedenheit von Positionen und der Streit darum machen Demokratie und Pluralität aus. Daran hat Hannah Arendt in ihrer Auseinandersetzung mit dem Totalitarismus erinnert.

Es ist ein Kennzeichen totalitärer Systeme, das Denken zu vereinheitlichen. Vor diesem Hintergrund fragen wir, wie rechtspopulistische Angriffe auf Feminismus und Gender verstanden werden können. Sie richten sich häufig pauschal gegen einen „Genderwahn“ und nehmen die Unterschiedlichkeit innerhalb der feministischen und queeren Bewegung nicht wahr. Wie wirkt die Anti-Genderdebatte auf feministische Streitkultur und den Umgang mit unterschiedlichen Positionen? Wagen wir es, unsere Unterschiede auszusprechen? Oder lassen wir uns in die Defensive drängen und geben unsere Vielfalt preis zugunsten der Verteidigung gegen Rechts?

DI, 7. APRIL

18 – 21 UHR

Referentin Prof. Dr. Claudia Lenz,
Norwegian School of Theology,
Oslo, Katharina Fegebank,
Senatorin in der Behörde für
Wissenschaft, Forschung und
Gleichstellung Hamburg (ange-
fragt), Do Gerbig, AG queer studies
an der Universität Hamburg

Leitung Irene Pabst, Waltraud
Waidelich, beide Frauenwerk der
Nordkirche

Ort Dorothee-Sölle-Haus,
Königstr. 54, 22767 Hamburg

Kosten 5 €

Anmeldung Büro Kiel

cara*SH

Fachberatungsstelle für Prostituierte in Schleswig-Holstein

**Kostenlose und anonyme
Beratung und Rechtsberatung für
Prostituierte aller Geschlechter
in Neumünster und mobil
in ganz Schleswig-Holstein**

Unser Beratungsteam:
Patipan, Kim, Christina
und Anette

Christianstraße 6
24534 Neumünster
0151 723 122 06
info@cara.sh, www.cara.sh

Interreligiöses Gedenken in Ravensbrück

Zum 75. Jahrestag der Befreiung des Frauenkonzentrationslagers

Für alle Geschlechter

Das „Interreligiöse Gedenken“ findet im Rahmen des Gedenkwochenendes der Befreiung des KZ Ravensbrück statt. Vorbereitet wird es von der Zukunftswerkstatt „Interreligiöses Gedenken“, in der sich jüdische, christliche und muslimische Frauen und Männer engagieren. Kooperationspartner 2020 ist das Projekt „überLAGERt Grüneberg“, in dem junge Erwachsene die Geschichte eines Ravensbrücker Außenlagers aufarbeiten. Ravensbrück war von 1939 bis 1945 das zentrale Frauen-KZ des NS-Regimes. Mehr als 120.000 Frauen und Kinder aus über 30 Ländern sowie 20.000 Männer und 1.200 weibliche Jugendliche wurden dorthin verschleppt. Zu dem Lagerkomplex gehörten auch zahlreiche Außenlager, das Siemenslager und das „Jugendschutzlager“ Uckermark. Mindestens 28.000 Häftlinge wurden hier durch die Haftbedingungen umgebracht.

SO, 19. APRIL, 15 UHR

Leitung Zukunftswerkstatt „Interreligiöses Gedenken“ in Zusammenarbeit mit der Frauenarbeit der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und dem Frauenwerk der Nordkirche

Ort Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück, Garagentrakt

Anmeldung Büro Rostock
Eine Mitfahrgelegenheit wird angeboten

Kosten keine

Heute eine gute Idee

Mit Kreativitätstechniken Neues entwickeln

Für Frauen

Immer wieder steht es an, neue Ideen für die Planungen der nächsten Monate zu entwickeln: Wie soll es in der Gruppe/ in der Einrichtung/ in der Gemeinde weitergehen? Welche Themen bieten wir an? Was soll ins Programm? Mit kreativen Techniken bekommen Sie den Kopf frei, lernen spielerisch, neue Ideen zu entwickeln und um die Ecke zu denken. Am Anfang des kreativen Prozesses steht die Zielformulierung, um dann den Erfindungsgeist zu wecken und viele Ideen zu produzieren. Inhalte des Seminars sind:

- Grundlagen des kreativen Denkens • Phasen des kreativen Prozesses
- Assoziationstechniken • Methoden zur Entwicklung neuer Ideen
- Wege zur Entscheidungsfindung. Am Ende des Seminars haben Sie einen Koffer mit Werkzeugen für kreative Prozesse – und viele neue Ideen und Inspirationen für Ihre weitere Arbeit.

DO 23. APRIL

10 – 16 UHR

Referentin Heike Kelm, Kabarettistin, Trainerin, Coach, Osterrönnfeld

Leitung Dagmar Krok, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel

Kosten Frühbucherinnen bis 15. Januar 40 €, danach 45 €, Verpflegung inkl.

Auf den Spuren von Dorothee Sölle

Hausbesuche bei Visionär*innen

Für alle Geschlechter

Dorothee Sölle war eine Prophetin, die unermüdlich ungerechte Strukturen benannt und uns zum Widerstand aufgerufen hat. Was wirkt davon in unserer Kirche und Gesellschaft nach? Wir machen uns auf die Suche nach Menschen, die dieses Erbe weitertragen und besuchen zwei Projekte: Das KunstHaus am Schüberg ist der Ort des Künstlers Axel Richter, der anstößige Themen wie Rüstungsexporte, den G 20-Gipfel und die Friedensverantwortung der Stadt Hamburg aufgreift. Brot & Rosen ist eine christliche Lebensgemeinschaft im Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung, die auch Geflüchteten eine Heimat bietet. Wir kommen mit den Menschen ins Gespräch darüber, was sie motiviert und trägt. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Für Menschen mit Einschränkung gibt es eine Mitfahrgelegenheit.



SA, 25. APRIL

12 – 18 UHR

Referent*innen Axel Richter, Kirchenkreis HH-Ost, Uta und Dietrich Gerstner, Brot & Rosen

Leitung Irene Pabst, Frauenwerk der Nordkirche, Dr. Stephan Linck, Ev. Akademie der Nordkirche

Treffpunkt Dorothee-Sölle-Haus, Königstr. 54, 22767 Hamburg

Kosten Frühbuchung bis 31. März 15 €, danach 20 €, Imbiss inkl.

„Wer bist du nun, meine Tochter?“ *

Rut auf Reisen

Für alle Geschlechter

Das alttestamentliche Buch „Rut“ ist immer wieder von verschiedenen Seiten und unter verschiedenen Prämissen ausgelegt worden. An diesem Vortrags- und Gesprächsabend werden einige der Sichtweisen zur Erzählung, zur literarischen Figur und biblischen Person Rut miteinander ins Gespräch gebracht. Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen dabei neben Rut auch Noomi, ihre Schwiegermutter, sowie ihr zukünftiger Ehemann Boas. Die Themen des Abends, zu dem wir an drei Orten einladen, entstanden begleitend zu einem Bilderzyklus: zehn Collagen zu „Rut“, die der Graphiker Gerhard Schneider 2018 fertigte. Anhand der Bilder vollzieht sich der Weg, den Rut Schritt für Schritt geht. Auslegungen aus feministischer und eher herkömmlicher Sicht sowie Ansätze jüdischer Tradition und südafrikanischer Exegese sorgen für einen spannenden Dialog.

MI, 29. APRIL, 19.30 UHR

Greifswald, Winterkirche/
Dom St. Nikolai

DO, 4. JUNI, 19.30 UHR

Wismar, Heilig-Geist-Kirche

DO, 3. SEPT., 19.30 UHR

Zerrenthin Kirche/ Gemeindehaus

Referent Gerhard Schneider,
Graphiker, Krümmel bei Lärz
(Mecklenburg)

Leitung Franziska Pätzold,
Frauenwerk der Nordkirche

Kosten 5 € pro Abend

Anmeldung Büro Rostock

70 Jahre Müttergenesungswerk

Radiogottesdienst und Jubiläumsfeier in St. Jacobi

Für alle Geschlechter

Vor 70 Jahren gründete Elly Heuss-Knapp, die Frau des ersten Bundespräsidenten, das Müttergenesungswerk. Die Stiftung sollte durch ein Netzwerk der großen Wohlfahrtsverbände Mütter wirkungsvoll stärken. Seitdem ist viel geschehen: Heute haben nicht nur Mütter, sondern auch Väter einen gesetzlichen Anspruch auf eine Kur, ebenso Menschen, die Angehörige pflegen. Unter dem Dach des Müttergenesungswerkes setzen sich Haupt- und Ehrenamtliche in bundesweit rund 1.200 Beratungsstellen und 80 Kurkliniken für sie ein, denn der Weg zur Kur ist nicht immer einfach. Die Profis unterstützen bei der Wahl der Klinik und hören zu bei Fragen und Sorgen. Mit einem festlichen Radiogottesdienst, bei dem Bischöfin Kirsten Fehrs predigen wird, und einem anschließenden Empfang wollen wir dieses Engagement würdigen und feiern.

SO, 3. MAI

10 UHR

Leitung Frauenwerk der
Nordkirche und Team

Ort Hauptkirche St. Jacobi,
Jakobikirchhof 22,
20095 Hamburg



Alle Achtung – Unbezahlbar!

Aktiv im Frauenwerk und gut vernetzt in der Nordkirche

Für Ehrenamtliche in den Gremien der Frauenarbeit

Sie haben sich entschieden und engagieren sich in der Frauenarbeit. Alle Achtung! Mit langjähriger Erfahrung, mit Lust und manchmal auch Frust setzen Sie sich für Themen und gute Veranstaltungen ein und gestalten wichtige (Veränderungs-) Prozesse in unserer Kirche mit. Engagement braucht Unterbrechungen: neue Impulse aufnehmen, einander zuhören, Erfahrungen reflektieren und ermutigt weitergehen. Darum laden wir Sie ein: Treffen Sie Frauen aus anderen Kirchenkreisen, profitieren Sie von den guten Ideen der Anderen. Knüpfen Sie Kontakte für ein tragendes Netzwerk, stärken Sie sich durch spirituelle Impulse und blicken Sie aus neuer Perspektive auf Ihr Engagement.

SA, 9. MAI

11 – 17 UHR

Leitung Dagmar Krok,
Frauenwerk der Nordkirche

Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel

Kosten 20 €,
Verpflegung inkl.

Regeln für Finanzmärkte

Geld für das gute Leben

Für alle Geschlechter

In den vergangenen Jahren wurden Milliarden von Steuergeldern aufgewendet, um insolvente Banken und Finanzinstitute zu retten.

Auch danach hat die Politik die Finanzmärkte nicht ausreichend reguliert. Zinsen wurden auf Kosten der Sparer*innen gesenkt, um die Wirtschaft anzukurbeln. Welche Bestrebungen zur Regulierung gab es? Wo sind sie gelungen, wo ins Leere gelaufen? Wo lauern aktuelle Gefahren aus dem spekulativen Finanzkapital? Eine neue zivilgesellschaftliche Organisation, „Finance Watch“, will die Finanzwende erreichen. Worum geht es dabei genau? Und was kritisiert „Finance Watch“ eigentlich?

Wie Frauen sich fundiert über das Geld- und Finanzmarktsystem informiert halten können, zeigt „Die Geld-AG“ aus dem Kreis Plön.

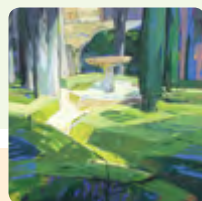
DI, 12. MAI, 18 – 20 UHR

Referentin Prof. Dr. Ingrid Gröbl,
Universität Hamburg

Leitung Waltraud Waidelich,
Frauenwerk der Nordkirche,
„Die Geld AG“ – Frauengruppe
aus Schleswig-Holstein

Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel

Kosten 5 €, für Schüler- und
Student*innen frei



Gut und Schön? *

Reihe Atelierbesuche: Iris Thürmer

Für Frauen

Werke von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart fordern uns heraus. Die klaren Grundsätze, nach denen alte Meister gemalt haben, sind aufgebrochen: Vielfältige Stile, Formen, Materialien, Regeln oder Regellosigkeiten stehen nebeneinander.

Wie lässt sich da sagen, was schön ist? Was ist ein gutes Kunstwerk? Wie lässt sich ein Bild oder eine Installation erschließen? Und gibt es dabei eine besondere weibliche Sicht?

Wecken Sie im Atelier von Iris Thürmer die Forscherin in sich. Begeben Sie sich zusammen mit der Künstlerin auf die Suche nach Gutem und Schönem in der Kunst. Entdecken Sie an diesem Nachmittag verschiedene Wege, sich zeitgenössischen Bildern zu nähern, und üben Sie sich in der praktischen Aneignung von Kunst.

DI, 12. MAI

14 – 18 UHR

Referentin Iris Thürmer,
Künstlerin

Leitung Dr. Maria Pulkenat,
Referentin im Zentrum kirchlicher
Dienste, Rostock

Ort 18513 Walthof bei Grimmen.
Bei Bedarf vermitteln wir
Fahrgemeinschaften oder holen
Sie vom Bahnhof Rakow ab

Kosten 10 €,
inkl. Nachmittagskaffee

Interreligiöser Frauenbegegnungstag

Raum für Begegnung und Dialog

Für Frauen

Auch 2020 wird es wieder einen interreligiösen Frauenbegegnungstag in Hamburg geben. Er wird vom interreligiösen Frauennetzwerk Hamburg vorbereitet, dem christliche, muslimische, jüdische, Bahá'í- und buddhistische Frauen angehören. Wir entwickeln jedes Jahr das Thema des Begegnungstages und gestalten den Tag gemeinsam. Er ist ein Raum für Begegnung, Kennenlernen und Dialog. Wir erleben den Reichtum der unterschiedlichen Religionen und lernen auch, mit Unterschieden umzugehen. Gemeinsam machen wir uns für Gerechtigkeit und Frieden in unserer Gesellschaft stark. Mehr Informationen finden sich unter www.interreligioeses-frauennetzwerk.de. Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren.

**DATUM UND ORT:
BITTE ERFRAGEN**

Leitung interreligiöses
Frauennetzwerk Hamburg,
Irene Pabst u.a.

Kosten keine,
Spende erwünscht

Gezeiten für mich

Natur & Spiritualität auf der Hallig Langeneß

Für Frauen

Viele Menschen kommen zur Ruhe, wenn sie am Meer sind. Aber wie ist es eigentlich, für ein paar Tage auf einer Hallig zu leben?

In diesem Seminar, das auf Langeneß stattfindet, werden wir in den Rhythmus der Hallig und der Gezeiten eintauchen. Wir werden auf der Peterswarf direkt im Nationalpark-Seminarhaus wohnen und diesen besonderen Naturschutzraum unmittelbar erfahren.

Stundengebete im Rhythmus der Gezeiten, Auszeiten in der Natur und Bibelarbeiten begleiten uns. Geplant sind außerdem Exkursionen wie eine Hallig-Führung und eine Wattwanderung. Für weitere Ausflüge auf Langeneß werden uns für zwei Tage Fahrräder zur Verfügung stehen. Weitere Infos zum Programm sowie Details zur Anreise erfahren Sie bei der Anmeldung.

**MI, 13. MAI, 20 UHR BIS
SO, 17. MAI, 14 UHR**

Leitung Julia Lersch, Franziska Pätzold, beide Frauenwerk der Nordkirche

Ort Nationalpark-Seminarhaus Langeneß

Kosten Frühbucherinnen bis 12. Februar 280 €, danach 310 € (DZ + VP), eigene Anreise bis Langeneß



Wunderwerk und Pflanzenkraft

Die Brennnessel – ein unterschätztes Wildkraut

Für Frauen

Im Wonnemonat Mai sind Sie eingeladen, ihr eigenes „brennendes“ Abenteuer zu erleben, Bekanntschaft mit einem hilfreichen Pflanzengeist zu machen und herauszufinden, warum die wenig beliebte Brennnessel es in der Naturmedizin sogar mit dem beliebten Ginseng aufnehmen kann. Wir widmen uns der erstaunlichen Pflanze ausgiebig mit allen Sinnen. Praxis und Theorie, Mythen und Märchen, Köstlichkeiten und Naturerfahrung verwandeln sich zu einem wertvollen Schatz, der Sie im Alltag wunderbar bereichert. Gleichzeitig spinnen Sie wortwörtlich den Faden weiter, die Nessel auch künftig in unsere Kulturgeschichte hineinzuweben.

**MO, 25. MAI, 16 UHR BIS
DO, 28. MAI, 14 UHR**

Referentin Nadine Fust, Wildkräuterpädagogin, Freizeit- und Tourismusmanagerin, Neuhorst
Leitung Julia Lersch, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Hof Kranichmoor, Neuhorst bei Ratzeburg

Kosten Frühbucherinnen bis 24. Februar 265 €, danach 295 € (DZ + VP), eigene Anreise

Deinen Körperempfindungen kannst Du vertrauen

Körperbasierte Selbstempathie

Für Frauen

Die Wahrnehmung der eigenen Gefühle ist ein wichtiger Bestandteil der gewaltfreien Kommunikation nach M. Rosenberg. Gefühle sind immer auch im Körper zu spüren. Auf diese Körperempfindung – den Moment, bevor sich die reaktiven Gefühle einstellen – wollen wir unsere Achtsamkeit bringen. Du kannst Dich durch Annahme Deiner Körperwahrnehmungen besser kennenlernen. Botschaften über Dein Selbst kommen über Deine Körperempfindungen. Wir üben, den Eindrücken des Körpers zu lauschen und diese in Bildern, Metaphern und Worten in unser Bewusstsein zu bringen. Theorie und Austausch ergänzen die Übungen. Körperbasierte Empathie hilft uns, unsere Kommunikation im Alltag zu verbessern. Vorkenntnisse in gewaltfreier Kommunikation sind hilfreich, aber nicht notwendig.

**SA, 6. JUNI
10 – 18 UHR**

Referentinnen Britta Matthias und Anja Escherich, Trainerinnen für gewaltfreie Kommunikation, Hamburg

Leitung Irene Pabst, Frauenwerk der Nordkirche, Julika Koch, Arbeitsstelle Ökumene – Menschenrechte – Flucht – Friedensbildung

Ort Dorothee-Sölle-Haus, Königstr. 54, Hamburg

Kosten Frühbucherinnen bis 31. März 70 €, danach 80 €

Mut wächst! Beherzt leben

Tanzen, Wandern, Singen, Schweigen

Für Frauen

Die Herausforderungen unserer Zeit verlangen von uns Mut und Zivilcourage, um für unsere Werte einzustehen. Wie gelingt es, der Natur und allen Kreaturen der Schöpfung gerecht zu werden und dabei mit ganzem Herzen zu leben – im persönlichen Alltag wie im öffentlichen Raum? Tanzend können wir mit jedem Schritt Mut und Vertrauen wachsen lassen, um unsere Fähigkeiten aufzurichten und Grenzen und Angst zu überwinden. Und uns ermutigen, dass unser Herz die Sehnsucht nicht verliere!

Im Tanzkreis, in Schweigezeiten und in der Natur sammeln wir Kraft, stärken und segnen uns. Alle Frauen sind herzlich willkommen. Die Schritte sind einfach, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Freude an Bewegung und Begegnung.

**DO, 23. JULI, 17 UHR BIS
SO, 26. JULI, 13 UHR**

Referentin Birgit Wehnert,
Tanzheilpädagogin, Kassel

Leitung Dagmar Krok,
Frauenwerk der Nordkirche
Ort Christophorushaus, Bäk
bei Ratzeburg

Kosten Frühbucherinnen bis
20.03. 125 €, danach 145 €.
Zzgl. DZ, VP 190 € oder
EZ, VP 215 €

Aus gutem Grund – ein Segen sein *

Werkstatt Spiritualität auf Hiddensee

Für Frauen

Segen – was ist das eigentlich? Wie ereignet er sich und wo kommt er her? Was bedeutet es, „ein Segen zu sein“? Darf ich eigentlich auch segnen und was brauche ich dazu? Um diese Fragen kreist die „Werkstatt Spiritualität“ auf Hiddensee. Anhand biblischer Texte, aber auch durch unsere Erfahrungen, wie wir Segen erleben und erlebt haben, wollen wir das Thema miteinander bewegen und vertiefen. Dabei werden wir verschiedene Formen des Segens und Segnens ausprobieren. Bitte bringen Sie etwas mit, das Sie mit „Segen“ verbinden (ein Bild, eine Musik, einen Gegenstand ...).

Gemeinsame Schweigezeiten, Körper- und Atemübungen, Gebetsgebärden und Gottesdienst sind dabei ebenso Teil unseres Programms wie die Erkundung der herrlichen Insel – mit Zeit zum Genießen, zum Entspannen und sich Beleben-Lassen.

**MI, 26. AUG., 14 UHR BIS
SO, 30. AUG., 12 UHR**

Referentin Bruni Romer,
Yogalehrerin (Kontemplation und
Körpergebet), Wismar

Leitung Franziska Pätzold,
Frauenwerk der Nordkirche
Ort Ev. Rüstzeitheim Kloster,
Hiddensee

Kosten Frühbucherinnen bis
31. März 195 € danach 225 €,
(zzgl. Kurtaxe, nur DZ, VP)
Anmeldung Büro Rostock

MUT
wächst

Jahresthema 2020-2021
der Frauenarbeit in der Nordkirche

Gut und Schön? *

Reihe Atelierbesuche: Barbara Wetzel

Für Frauen

Skulpturen aus Holz sowie Holzschnitte sind bevorzugte künstlerische Ausdrucksweisen von Barbara Wetzel. Ihre Werke sind in Galerien und Museen, aber auch in Kirchen zu finden. In der Reihe der Atelierbesuche können Sie Zugänge für die eigene Urteilsbildung zu zeitgenössischer Kunst finden. Wir üben an diesem Nachmittag das Sehen. Sehen ist wie Singen: Beim Singen ergeben Töne auf der Oberfläche eine Melodie – gleichzeitig wird vieles mehr im Menschen ausgelöst. Beim Sehen addieren sich äußere Einzelaspekte zum Erkennen, begleitende subtile innere Prozesse führen zu tieferem Verständnis.

Die Atelierbesuche finden in Kooperation mit der Erwachsenenbildung des Kirchenkreises Mecklenburg statt.

MI, 9. SEPTEMBER

14 – 18 UHR

Referentin Barbara Wetzel, Künstlerin

Leitung Antje Heinrich-Sellerling, Malerin/Kunsthistorikerin, Ausschuss für Frauenarbeit, Greifswald

Ort Werkstatt Barbara Wetzel, Dorfstr. 24, 18249 Katelbogen

Kosten 10 €, inkl. Nachmittagskaffee



Ein Satz, der mich trägt

Die Arbeit mit der „Confirmation“

Für Frauen

Die Visionssuche ist ein Ritual, das von Menschen schon seit langer Zeit genutzt wird, um den eigenen Platz im Leben zu finden und Veränderungen im Leben bewusst zu gestalten. Ein wichtiges Element daraus ist die Arbeit mit unserem eigenen Bestätigungssatz, auch Confirmation genannt: Wer bin ich jetzt? Welche neue Haltung und Ausrichtung ist in mir so gereift, dass ich sie rituell bekräftigen möchte? Die Confirmationarbeit besteht darin, für das, was neu in unser Leben gekommen ist, einen kraftvollen Bestätigungssatz zu finden und ihn rituell zu verankern. Im Seminar wird es viele praktische Übungen in der Natur und in der Gruppe geben sowie die Möglichkeit, ein ganz persönliches Thema zu bearbeiten. Gemeinsam üben wir, wie ein solcher Satz entstehen kann, und wie wir auch unsere Schattenseiten mit hineinnehmen können.

MO, 7. SEPT., 18 UHR BIS

DO, 10. SEPT., 14 UHR

Referentin Dr. Marascha Daniela Heisig, Psychologin, Visionssucheleiterin, Detmold

Leitung Julia Lersch, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Fischerhaus Küstrinchen, Lychen

Kosten Frühbucherinnen bis 6. Juni 280 €, danach 310 € (DZ + VP), eigene Anreise
Anmeldung Büro Kiel

Gesagt ist nicht verstanden! Das Kommunikationsquadrat

Kommunikations-Klippen mit dem „Schulz von Thun'schen Modell“ lösen

Für Frauen

Als Gruppen- bzw. Teamleiterinnen stehen wir im Fokus der Gruppe und damit vor der Aufgabe, Kommunikationsmechanismen zu erkennen und Sackgassen zu umschiffen. Dabei hilft es, wenn wir die kommunikativen Tiefen verstehen und bei hohem Seegang die Kompasspeilung halten können. Hierfür dient das Kommunikationsquadrat von Friedemann Schulz von Thun als Lotse und verlässlicher Stein in der Brandung. Es zeigt uns, wie Kommunikation funktioniert, wie vielschichtig und dynamisch sie ist. Es hilft bei der Analyse von Störungen, erweitert das eigene Kommunikationsrepertoire und ist sogar ein geeignetes Werkzeug für das Halten von Reden. In diesem Seminar lernen wir das Kommunikationsquadrat kennen und wenden es praxisorientiert an. Dabei sind Selbsterfahrung und Selbsterprobung wesentliche Bestandteile.

DI, 15. SEPTEMBER

10 – 17 UHR

Referentin Carola Nagel, Kommunikationstrainerin, Gedächtnistrainerin, Referentin des Bundesverbands Gedächtnistraining e.V., Hamburg

Leitung Dagmar Krok, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel
Kosten Frühbucherinnen bis 15. Mai 40 €, danach 45 €, Verpflegung inkl.

Es wird heißer ...

Das Mensch-Natur-Verhältnis fühlen und verstehen

Für alle Geschlechter

Angesichts der Bedrohungen durch den Klimawandel fühlen Menschen sich häufig ohnmächtig. Eine der vielfältigen Ursachen für die gegenwärtigen Veränderungen liegt in dem Mensch-Natur-Verhältnis, das unsere Gesellschaft seit der Aufklärung geprägt hat. Wir lernen einen nicht-herrschaftlichen Denkansatz kennen, in dem nicht länger „der Mensch“ im Zentrum steht. Vielmehr werden die Verbindung aller Lebewesen und ein fürsorgender Umgang mit allem und allen zum Mittelpunkt. Dabei geben wir nicht nur einem rationalen Zugang, sondern auch den Gefühlen Raum. Mit Unterstützung einer Theaterpädagogin entwickeln wir Handlungsmöglichkeiten, die Spaß machen.

SA, 26. SEPTEMBER

10 – 16 UHR

Referentin Dr. Daniela Gottschlich, Institut für Diversity, Natur, Gender und Nachhaltigkeit, Lüneburg, Angelika Hüffell, Theaterpädagogin, Hamburg, Judith Meyer-Kahrs, Ulrike Eder, beide Infostelle Klimagerechtigkeit der Nordkirche

Leitung Irene Pabst, Waltraud Waidelich, beide Frauenwerk der Nordkirche

Ort Dorothee-Sölle-Haus, Königstr. 54, 22767 Hamburg

Kosten Frühbucherinnen bis 30.06. 15 €, danach 20 €, Imbiss inkl.

Frauenhandel

Das Erlebte verfolgt Betroffene lebenslang

www.contra-sh.de



Fachstelle gegen Frauenhandel
in Schleswig-Holstein

Spendenkonto Frauenwerk/contra
Evangelische Bank eG
IBAN: DE16 5206 0410 0206 5650 00
Stichwort: contra-Beratung

**Wir wollen eine Schutz-
wohnung einrichten.**
Unterstützen Sie uns mit
einer Spende – jeder
Beitrag hilft. **Vielen Dank.**

Weltgebetstag aus Vanuatu –

Build on a strong foundation

Weltgebetstagswerkstätten in der Nordkirche

Für Multiplikatorinnen



Frauen verschiedener Inseln und Konfessionen haben im November 2018 begonnen, die Gottesdienstordnung für Vanuatu zu schreiben, und damit die Stimmen der Frauen aus Vanuatu in die ganze Welt zu tragen. Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik, der rund 80 Inseln umfasst und sich über eine Länge von 1.300 km erstreckt. Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum des Landes ist die Hafenstadt Port Vila auf der Insel Efate. Mehr als 70 Prozent der Bevölkerung geben als Muttersprache eine der 110 Sprachen Vanuatus an. Mit dieser Menge an Sprachen hat Vanuatu die höchste Sprachendichte der Welt.

Rosângela Oliveira, Geschäftsführerin des Weltgebetstags in New York, schreibt zum Gottesdienst aus Vanuatu: „Die Gebete und Geschichten dieser Gottesdienstordnung stammen von einem jungen Land, das sich seit seiner Unabhängigkeit 1980 stetig weiterentwickelt. Die Einwohner*innen dieses Landes stehen auf der Schwelle zwischen ihrer eigenen kulturellen Vielfalt und Stamessystemen und dem westlichen System, das durch die Kolonisierung ins Land gebracht wurde. Es ist ein Land, das vor allem von der Landwirtschaft lebt, aber keine Bildung und keine Arbeit für junge Leute in ländlichen Regionen bieten kann. In der Liturgie finden sich Geschichten von Frauen und jungen Menschen, die von der Notwendigkeit eines Bildungs- und Gesundheitssystems und Arbeitsmöglichkeiten sprechen. Ein wunderschönes Archipel, wo die Menschen sehr verletzlich sind durch regelmäßige tropische Stürme, Erdbeben, Zyklone und aktive Vulkane. Sie beten für Frieden, für Einheit und für die Heilung ihres Landes.“

Der Bibeltext, der im Zentrum der Gottesdienstordnung steht, ist das Gleichnis aus dem Matthäusevangelium Kapitel 7, 24-27 „*Vom klugen und vom törichten Hausbau*“. Ein spannendes Bibelwort für ein Land, das aus kleinen Inseln besteht und durch den Klimawandel existenziell bedroht ist. Wir dürfen gespannt sein, wie die Frauen aus Vanuatu sich zu diesem Bibeltext und dem Motto des Weltgebetstags „*Bau auf festen Grund*“ angesichts ihrer versinkenden Inseln äußern.

Kommen Sie zu einer unserer WGT-Werkstätten und erfahren Sie mehr über dieses faszinierende Land, die Gottesdienstordnung und deren Lieder. Landestypisches Essen sowie Tänze und Rhythmen des Landes runden unsere Werkstätten ab.

WOCHENENDWERKSTATT

HAUS AM SCHÜBERG

FR, 9. OKT., 16 UHR BIS

SO, 11. OKT., 14 UHR

Leitung Julia Lersch,

Frauenwerk der Nordkirche
und WGT-Team

Ort Haus am Schüberg,
Ammersbek

Kosten inkl. Material bei
Anmeldung bis 12. Juli

85 € (DZ), 110 € (EZ) danach
95 € (DZ), 120 € (EZ)

TAGESWERKSTÄTTEN KIEL

MI, 4. BZW. SA, 7. NOV.

JEWELNS 10 – 18 UHR

Leitung Julia Lersch,

Frauenwerk der Nordkirche
und WGT-Team

Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel

Kosten inkl. Material bei
Anmeldung bis 19. September
25 €, danach 30 €; Verpflegung
(Frühstück + Mittagessen) inkl.

WOCHENENDWERKSTATT

DAMM: 13. – 15. NOV. *

FR 18 UHR – SO 13.30 UHR

Leitung WGT-Team Mecklenburg

Ort Jugendbildungsstätte

Pfarrhaus Damm, Mittelstraße 1,
19374 Damm

Kosten 70 € (EZ + 10 €)

ZINGST: 13. – 15. NOV. *

FR 18 UHR – SO 13.30 UHR

Leitung WGT-Team Pommern

Ort Familienferienstätte

Zingsthof, Landstraße 1,
18374 Ostseeheilbad Zingst

Kosten 70 € (EZ + 10 €)

Anmeldung bis 20. Oktober,
Büro Rostock

Vorbereitungsworkshop 2018 in Vanuatu



Momente der Ergriffenheit

Eltern- und Familienwerden begleiten

Für alle Geschlechter

In der Zeit vom Kinderwunsch bis zum Wochenbett erleben Frauen und Paare viele besondere Momente. Momente der Hoffnung, Glückseligkeit, Krise, Entscheidung, Momente des Innehaltens oder Abschiednehmens. Wer Schwangere begleitet, erlebt wunderschöne Momente, die beflügeln, aber auch existentielle Krisen, die an die eigenen Grenzen stoßen lassen. In diesem interdisziplinären Workshop für Hebammen, Seelsorger*innen oder Berater*innen thematisieren wir das Spektrum der elterlichen Erfahrungen. Wir fragen, welche Unterstützung Eltern brauchen, um ihren eigenen Weg zu gehen, und welche Haltungen für uns selbst hilfreich sind. Unterschiedliche professionelle Blickwinkel erweitern den Horizont und bieten Raum für Vernetzung und Austausch. In Zusammenarbeit mit der Fachstelle Familien der Nordkirche und dem Hebammenverband Hamburg.

DO, 22. OKTOBER

15 – 19 UHR

Referentin Marion Knutz-Kempendorf, Pastorin i.R., Supervisorin

Leitung Dr. Angelica Ensel, Ethnologin und Hebamme, Hamburg und Katja Hose, Frauenwerk der Nordkirche

Ort Dorothee-Sölle-Haus, Königstr. 54, Hamburg

Kosten Für Frühbucherinnen bis 20. Juli 30 €, danach 35 €

Anmeldung Büro Kiel

Fernstudium „Theologie geschlechterbewusst“

Infotag mit Einblick in Inhalt und Methoden

Für Frauen

Auf aktuelle Fragen theologisch begründete Antworten zu finden und damit eine fundierte theologische Sprachfähigkeit zu haben, ist die Basis lebendiger Theologie. Das Fernstudium „Theologie geschlechterbewusst“ ist befreiungstheologisch, feministisch und kontextuell ausgerichtet und vermittelt neben neuen Ansätzen auch die traditionellen Grundlagen christlicher Theologie.

Das zertifizierte Fernstudium dauert 18 Monate und umfasst das selbstständige Erarbeiten des Studienmaterials, den Austausch in regionalen Kleingruppen und die Vertiefung in sieben Studientagen. Der Informationstag wird mit unterschiedlichen Methoden einen Einblick in das Fernstudium geben.

FR, 27. NOVEMBER

15 – 18 UHR

Leitung Katja Hose, Frauenwerk der Nordkirche und Team

Ort Ev. Zentrum, Gartenstr. 20, Kiel

Kosten für den Infotag keine

Anmeldung Büro Kiel



Von der Versuchung zur Verseuchung?

Feministisch-ethische Denkwerkstatt zur „Gen-Schere“

Für Frauen

Durch die Erfindung der Gen-Schere CRISPR/CAS gibt es Erfolge bei der Behandlung von erblich bedingten Krankheiten. Eine ethische Grenze bilden jedoch mögliche Eingriffe in die menschliche Keimbahn vor der Zeugung. Auch Pflanzen und Tiere werden via „Genome Editing“ verändert. Sogar das ausgestorbene Mammut könnte theoretisch wieder zum Leben erweckt werden. Gleichzeitig besteht die Hoffnung, Pflanzen und Tiere an den menschengemachten Klimawandel anpassen zu können. Wie weit darf der Mensch gehen in seiner Schöpferfähigkeit? Wie positionieren wir uns aus einer feministisch-theologischen und herrschaftskritischen Sicht zu den aktuellen technischen Versuchungen? Sie möchten sich inhaltlich beteiligen? Melden Sie sich bitte, damit wir Sie frühzeitig in das Projekt einbinden können.

SA, 5. DEZEMBER

11 – 16 UHR

Leitung Waltraud Waidelich, Katja Hose, beide Frauenwerk der Nordkirche, Ilse Zeuner, Sozialwissenschaftlerin M.A., Kristina Gehrt, Frauenstudien Hamburg

Ort Dorothee-Sölle-Haus, Königstr. 54, Hamburg

Kosten keine



Karte zur Jahreslosung 2020

Zu bestellen unter:

www.evangelischefrauen-deutschland.de

HINWEIS – die Fachstelle Alter der Nordkirche bietet an:

Bildungsurlaub: Kursbestimmung – Orientierung finden

Für Arbeitnehmer*innen am Ende der Erwerbsarbeit

Am Ende der Erwerbsarbeit Bilanz ziehen, am Übergang in die nachberufliche Zeit Orientierung finden, den Kurs bestimmen. Und einen Blick in die nahe Zukunft werfen: Schon längst ist der Lebensabschnitt nach dem Ende der Berufszeit nicht mehr gleichzusetzen mit dem Rest des Lebens, sondern bietet vielfältige Möglichkeiten und Chancen.

Die Nordseeinsel Borkum, mit dem Blick aufs Meer und unter der Weite des Himmels, ist ein idealer Ort für eine Kursbestimmung. Die InselZeit dient dazu, die langen Jahre der Erwerbsarbeit gut abschließen zu können und Ideen und Anregungen für einen sinnvollen und erfüllten neuen Lebensabschnitt zu entwickeln.

- Was lasse ich zurück, wenn das Arbeitsleben endet und die Kinder aus dem Haus sind?
- Wie will ich die neue Lebensphase nach der Erwerbsarbeit gestalten?
- Wie teile ich meine Zeit neu ein?
- Welche Schwerpunkte will ich setzen?
- Welche (alten) Träume will ich verwirklichen?
- Womit will ich mich beschäftigen?

SO 15. – FR 20. NOVEMBER

Leitung Petra Müller, Diplompädagogin und Erwachsenenbildnerin, Referentin in der Fachstelle Alter der Nordkirche

Ort Nordseeinsel Borkum, Haus „Alter Leuchtturm“

Kosten 495 €

Infos und Anmeldung Fachstelle Alter der Nordkirche, Angela Lückfett, Tel. 0431 55 779 127, angela.lueckfett@senioren.nordkirche.de

Bildungsurlaub Das Seminar wird als Bildungsurlaub nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes Schleswig-Holstein (WBG) und nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz beantragt. Eine Teilnahme ist auch ohne Antrag auf Bildungsurlaub möglich.



Bei Ihnen vor Ort gibt es Frauenwerke ... mit eigenen Programmen, Themen und Schwerpunkten

Breklum

Elmshorn

Eutin

Flensburg

Hamburg-Ost

Hamburg-West/
Südholstein

Kappeln

Kiel

Lübeck

Meldorf

Neumünster

Neustadt

Preetz

Ratzeburg

Rendsburg

Rostock

Schleswig



Rufen Sie uns an (0431 55 779 100), wir sagen Ihnen
genau, wo sich Ihr nächstes Frauenwerk befindet.

Mehr hierzu auch unter
[www.frauenwerk.nordkirche.de/Frauenarbeit vor Ort](http://www.frauenwerk.nordkirche.de/Frauenarbeit_vor_Ort)



Ev. Kurzentrum GODE TIED
Vorsorge für Frauen und Kinder

Durchatmen!

Mutter-Kind-Kuren in Büsum

Telefon 04834 9509-0

info@godetied.nordkirche.de



www.godetied.com



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

- Mutter-Kind-Kuren
- Mütterkuren
- Vater-Kind-Kuren
- Kuren für pflegende Angehörige



In unseren Beratungsstellen informieren wir kostenlos und beantworten Ihre Fragen rund um die Kur.

Bad Segeberg

Bützow

Elmshorn

Eutin

Flensburg

Hamburg-Mitte

Hamburg-Ost

Hamburg-Süd

**Hamburg-West
inkl. Pinneberg**

Heide

Husum

Kiel

Lübeck

Meldorf

Neumünster

Niebüll

Parchim

Preetz

Ratzeburg

Rendsburg

Röbel

Rostock

Rufen Sie uns an (0431 55 779 106), wir sagen Ihnen, wo genau sich Ihre nächste Beratungsstelle befindet. Mehr auch unter:

www.frauenwerk.nordkirche.de/de/beratungsstellen-vor-ort.htm

Anmeldung an das Büro in Rostock

mecklenburg-vorpommern@frauenwerk.nordkirche.de

Fon 0381 377 987 411 | Fax 0381 377 987 499

Seminar I..... Datum.....

Seminar II..... Datum.....

Seminar III..... Datum.....

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort.....

Fon

E-Mail

Seminar mit Übernachtung EZ () DZ ()

Mit der Aufnahme meiner Daten in eine Teilnehmer*innen-Liste, die den übrigen Teilnehmer*innen zur Verfügung gestellt wird, bin ich einverstanden () bin ich nicht einverstanden ().

.....
Datum / Unterschrift

Ermäßigung

Sprechen Sie uns bei der Anmeldung gern an, wenn Sie eine Ermäßigung beanspruchen. Nachträglich sind keine Ermäßigungen mehr möglich.

Aktuelle Ergänzungen

Änderungen und Ergänzungen des Programms finden Sie unter www.frauenwerk.nordkirche.de

Abmeldung

Wir bitten darum, uns Ihre Abmeldung schnellstmöglich schriftlich mitzuteilen, damit ggf. Frauen von der Warteliste nachrücken können.

Seminare ohne Übernachtung

Ist ein Nachrücken nicht möglich, müssen wir Ihnen bei Abmeldung ab 14 Tage vor Beginn 50 % und ohne Abmeldung oder Abmeldung am Seminartag 100 % der Kosten berechnen.

Bei Veranstaltungen, die 10 € oder weniger kosten, berechnen wir den Gesamtbetrag.

Seminare mit Übernachtung

Wir müssen Ihnen bei Abmeldung ab 28 Tage vor Beginn 50 %, bei Abmeldung ab 14 Tage vor Beginn 75 % und bei Nicht-Teilnahme ohne Abmeldung oder Abmeldung am Seminartag 100 % der Kosten berechnen – falls niemand von der Warteliste nachrücken kann.

Bitte senden Sie das Programm auch an

Name

Vorname.....

Straße / PLZ / Ort.....



Jahresthema 2020-2021
der Frauenarbeit in der Nordkirche

Anmeldung an das Büro in Kiel

seminare@frauenwerk.nordkirche.de

Fon 0431 55 779 112 | Fax 0431 55 779 150

Seminar I..... Datum.....

Seminar II..... Datum.....

Seminar III..... Datum.....

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort.....

Fon

E-Mail

Seminar mit Übernachtung EZ () DZ ()

Mit der Aufnahme meiner Daten in eine Teilnehmer*innen-Liste, die den übrigen Teilnehmer*innen zur Verfügung gestellt wird, bin ich einverstanden () bin ich nicht einverstanden ().

.....
Datum / Unterschrift

Ermäßigung

Sprechen Sie uns bei der Anmeldung gern an, wenn Sie eine Ermäßigung beanspruchen. Nachträglich sind keine Ermäßigungen mehr möglich.

Aktuelle Ergänzungen

Änderungen und Ergänzungen des Programms finden Sie unter www.frauenwerk.nordkirche.de

Abmeldung

Wir bitten darum, uns Ihre Abmeldung schnellstmöglich schriftlich mitzuteilen, damit ggf. Frauen von der Warteliste nachrücken können.

Seminare ohne Übernachtung

Ist ein Nachrücken nicht möglich, müssen wir Ihnen bei Abmeldung ab 14 Tage vor Beginn 50 % und ohne Abmeldung oder Abmeldung am Seminartag 100 % der Kosten berechnen.

Bei Veranstaltungen, die 10 € oder weniger kosten, berechnen wir den Gesamtbetrag.

Seminare mit Übernachtung

Wir müssen Ihnen bei Abmeldung ab 28 Tage vor Beginn 50 %, bei Abmeldung ab 14 Tage vor Beginn 75 % und bei Nicht-Teilnahme ohne Abmeldung oder Abmeldung am Seminartag 100 % der Kosten berechnen – falls niemand von der Warteliste nachrücken kann.

Bitte senden Sie das Programm auch an

Name

Vorname.....

Straße / PLZ / Ort.....



Jahresthema 2020-2021
der Frauenarbeit in der Nordkirche

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Unsere AGBs richten sich nach der derzeitigen Gesetzesgrundlage. Sollte sich diese ändern, z.B. in steuerrechtlichen Angelegenheiten, behalten wir uns Änderungen vor.

Anmeldung

Anmeldungen können schriftlich (E-Mail, Brief oder Fax), telefonisch oder über unsere Website www.frauenwerk.nordkirche.de erfolgen. Bitte füllen Sie bei schriftlichen Anmeldungen für jede teilnehmende Person eine eigene Anmeldung aus. Sie erhalten von uns innerhalb von zwei Wochen eine Bestätigung oder einen Bescheid, dass wir Sie auf die Warteliste gesetzt haben. Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie die dazugehörigen Mahlzeiten und Übernachtungen. Bitte beachten Sie dafür die weiteren Informationen im Absatz „Unterkunft und Verpflegung“.

Seminarpreise

Bei vielen Seminaren nennen wir zwei unterschiedliche Preise, wenn bis zu einem ausdrücklich genannten Datum ein so genannter Frühbucher*innenpreis besteht. Nach Absprache sind reduzierte Preise möglich. Mit reduzierten Preisen möchten wir auch Menschen mit begrenzten Ressourcen die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ermöglichen. Ein rechtlicher Anspruch auf Reduzierung besteht nicht. Die genannten Preise sind Bruttopreise. Die Seminarbeiträge sind nach derzeitigem Recht gemäß § 4 Abs. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit, Kosten für Verpflegung und Übernachtung sind umsatzsteuerpflichtig. Wir behalten uns vor, diese Regelung ggf. veränderten steuerrechtlichen Vorgaben anzupassen.

Abmeldung/Rücktritt vom Seminar

Wir weisen darauf hin, dass gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht aus Fernabsatzverträgen für Verbraucher besteht. Ihre Buchung können Sie im Rahmen der in den AGBs genannten Bedingungen stornieren.

Wir bitten darum, uns Ihre Abmeldung schnellstmöglich schriftlich mitzuteilen, damit ggf. Frauen von der Warteliste nachrücken können.

Bei Seminaren mit Übernachtungen werden bei Abmeldung ab 28 Tage vor Beginn 50%, bei Abmeldung ab 14 Tage vor Beginn 75% des Gesamtpreises berechnet. Bei Nicht-Teilnahme ohne Abmeldung oder Abmeldung am Beginn des Seminars sind 100% des Gesamtpreises fällig. Wenn jemand von der Warteliste nachrücken kann, wird i.d.R. nichts berechnet. Dies gilt sowohl für die Seminar- als auch für die Verpflegungs- und Übernachtungskosten. Es kann aber eine Verwaltungskostenpauschale fällig werden.

Bei Seminaren ohne Übernachtung werden bei Abmeldung ab 14 Tage vor Beginn 50% und bei Nicht-Teilnahme oder Abmeldung am Seminartag 100% der Kosten berechnet. Dieses entfällt, wenn eine Person von der Warteliste nachrücken kann. Dies gilt sowohl für die Seminar- als auch für die Verpflegungskosten. Es kann aber eine Verwaltungskostenpauschale fällig werden. Brechen Sie ein Seminar ab oder verzichten Sie bei mehrteiligen Seminaren, Fort- und Weiterbildungen auf die Teilnahme an einzelnen Modulen, ist der Seminarpreis in voller Höhe zu zahlen.

Absage eines Seminars

Bei Nichterreichen der Teilnehmer*innenzahl, Erkrankung der Seminarleitung oder ähnlich schwerwiegenden Gründen müssen wir uns vorbehalten, das Seminar abzusagen. In diesem Fall erstatten wir selbstverständlich den vollen Seminarpreis. Weitere Ansprüche an uns bestehen nicht. Ebenso sind wir berechtigt, Teilnehmer*innen aus wichtigen Gründen von der Teilnahme an der Veranstaltung auszuschließen.

Unterkunft und Verpflegung

Bei einigen Seminaren sind die Pensionskosten (Übernachtung, Verpflegung) zuzüglich den Seminarkosten zu zahlen. Diese sind umsatzsteuerpflichtig. Bitte achten Sie auf die Ausschreibung. Wenn Sie nicht übernachten und ggf. auch auf das Frühstück verzichten wollen, teilen Sie uns dies bitte mit Ihrer Seminaranmeldung mit. Von Pauschalpreisen können wir die Mahlzeiten bzw. einzelne Nächte nicht abziehen.

Zahlungen

Unsere Rechnungen sind sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig. Die genauen Zahlungsmodalitäten finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung/Rechnung.

Datenschutz

Wir nehmen den Datenschutz ernst. Daher erhalten nur die Seminarleitungen sowie die zuständigen Verwaltungsmitarbeiter*innen Informationen zu den Teilnehmenden sowie – sofern Sie der Weitergabe nicht bei Anmeldung widersprechen – u. U. die anderen Teilnehmenden der jeweiligen Veranstaltung, um so z. B. die Bildung von Fahrgemeinschaften zu ermöglichen. An im Programm ausgewiesene Kooperationspartner der jeweiligen Veranstaltung können wir Informationen übermitteln, sofern dies zur Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Ansonsten werden Ihre Daten nicht an Dritte weitergegeben.

Wir speichern und nutzen Ihre Daten zur Buchungsbearbeitung sowie zu gesetzlich zugelassenen eigenen Werbezwecken (Versand von Programmen, Newslettern u. ä.). Der Nutzung zu Werbezwecken können Sie jederzeit per Brief, Fax oder E-Mail widersprechen.

Bei uns gilt das Datenschutzgesetz der EKD.

Arbeitsweise

Das Lernen bei unseren Angeboten, Seminaren und Fort- und Weiterbildungen erfolgt „k-e-s-s“, d.h. kognitiv, emotional, sozial und spirituell. Es geht in den Veranstaltungen um eine Wissensvermittlung und Selbsterfahrung. In keinem Fall sind unsere Angebote ein Therapieersatz.

Sonstiges

Um Missverständnisse zu vermeiden, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass für Sonderabsprachen und Kulanzregelungen eine schriftliche Bestätigung von unserer Seite erforderlich ist.

Kiel, den 10.09.2019

Fachberatungen – rufen Sie uns an!

Fachberatung Feministische Theologie und Spiritualität

Beratung in theologischen Fragen mit feministisch-theologischem Blick, Beratung bei Gottesdienstentwürfen für Frauengottesdienste, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen für leitende Frauen in der Frauenarbeit.

Verantwortlich

Franziska Pätzold 0381 377 987 412

Katja Hose 0431 55779 122

Kosten in der Regel keine

Fachberatung gegen Frauenhandel

contra ist die Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein.

Wir beraten und unterstützen Frauen, die von Gewalt oder Ausbeutung in der Prostitution, von extremer Ausbeutung ihrer Arbeitskraft oder von Ausbeutung und Erpressung in der Ehe (Heiratshandel) betroffen sind. Wir arbeiten vertraulich und anonym. Wir bieten darüber hinaus Beratung für Behörden und Einrichtungen an.

Verantwortlich

contra 0431 55 779 191

Kosten keine

Fachberatung Prostitution

cara*SH ist die neue Fachberatungsstelle für Prostituierte aller Geschlechter in Schleswig-Holstein. Wir informieren und beraten vertraulich und kostenlos zu allen Fragen, die in der Prostitution/ Sexarbeit auftauchen, natürlich auch zum neuen Prostituiertenschutzgesetz. Wir bieten muttersprachliche Beratung und Rechtsberatung, leisten aufsuchende Arbeit / Streetwork, lotsen und begleiten zu Beratungsstellen und Behörden. Jede*r kann bei uns nachfragen!

Verantwortlich

Claudia Rabe 0431 55 779 190

Kosten keine

Fachberatung Interkultureller/ Interreligiöser Dialog

Beratung und Unterstützung bei der Konzeptentwicklung für interkulturelle/interreligiöse Frauengruppen, u.a. mit Frauen mit Fluchthintergrund. Ein mögliches Format ist das Transkulturelle und Interreligiöse Lernhaus der Frauen, eine Qualifizierung von Frauen zu Dialogexpertinnen. Schulungen für gewaltfreie Kommunikation und Dialog.

Verantwortlich

Irene Pabst 040 306 20 1360

Kosten Für Frauenwerke kostenlos, sonst nach Absprache

Fachberatung Konzeption, Organisation und Krisenintervention

Moderation, Beratung und Prozessbegleitung in Konfliktsituationen, zur Neugestaltung und Konzeptentwicklung der Frauenarbeit (Bedarfe, Zielgruppen, Themen) und in Ordnungs- bzw. Satzungsfragen – für Hauptamtliche der Frauenarbeit in den Kirchenkreisen und Beiräte.

Verantwortlich

Dagmar Krok 0431 55 779 103

Kosten in der Regel keine

Fachberatung 'MYRIAM – My rights as a female migrant'

Mobile Beratungsstelle für geflüchtete Frauen in Kiel: Wir beraten Frauen mit Papieren oder ohne, die von Gewalt bedroht oder betroffen sind/waren. Wir arbeiten anonym, vertraulich, parteilich und bieten als speziellen Schwerpunkt kostenlose Rechtsberatung durch eine Juristin, spezialisiert auf Asyl- und Ausländerrecht, an. Außerdem teilen wir unser Wissen gern mit interessierten Akteur*innen.

Verantwortlich

Rähel Meisel 0431 55 779 193

Kosten keine

AG Klima

Der Klimawandel schreitet voran. Auch wenn alle um die Folgen wissen: Um eine Klima-Katastrophe zu verhindern, reicht Wissen alleine nicht.

In der AG Klima tragen hauptamtliche Akteurinnen ihr Wissen, ihre Erkenntnisse und Erfahrungen zusammen. Sie ist eine regelmäßig tagende Arbeitsgruppe der Frauen-delegiertenkonferenz der Nordkirche, der Mitarbeiterinnen aus dem Frauenwerk der Nordkirche und aus verschiedenen Kirchenkreisen angehören. Sie versteht sich als Denkwerkstatt, die ihre Impulse in Landeskirche und Gesellschaft weiterträgt.

Zurzeit planen wir ein Projekt zu Genesis 1, 29 f

Da sprach Gott: »Seht, ich übergebe euch alle Samen aussäenden Gewächse auf der ganzen Erdoberfläche, sowie jeden Baum, an dem Samen aussäende Baumfrüchte sind. Das soll euch als Nahrung dienen. Auch allen Tieren der Erde, allen Vögeln des Himmels, allem, was auf der Erde kriecht, was immer mit einer Kehle lebt, soll alles grüne Gewächs als Nahrung dienen.« So geschah es. (Bibel in gerechter Sprache)

In den vergangenen 70 Jahren ist die Sorten- und Saatenvielfalt dramatisch zurückgegangen. Das ist fatal. Der lokale Anbau und Verbrauch von Nahrungsmitteln gilt als wirksames Mittel, den CO₂-Ausstoß zu verringern. Alte Sorten, die sich selbst vermehren können, schmecken oft besser und haben möglicherweise Eigenschaften, die künftige Generationen unter extremeren Wetterbedingungen brauchen könnten. Wir haben Verantwortung: Was von alten Sorten noch übrig ist, sollte an die Enkel*innen weitergegeben werden. Wir werden Projekte besuchen, Expertise und Mittel beschaffen und uns qualifizieren, damit in unseren Gärten und auf den Balkonen möglichst vielfältiges Saatgut zum Blühen und Gedeihen kommt. Mit neuen spirituellen Formen versuchen wir das, was von Gottes ursprünglicher Vielfalt übrig ist, für kommende Generationen zu bewahren. Dabei wollen wir junge und ältere Menschen mit ihrem Wissen und Erfahrungen verbinden.

Wollen Sie mitmachen? Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!

AG Klima: Waltraud.Waidelich@frauenwerk.nordkirche.de,

Telefon 0431 55779 126.



Alles auf einen Blick – Seminare und Reisen 2020

Januar

10.	Tagesausflug Schleswig	Seite 32
24.	Spirituelle Gastfreundschaft: Liberale Jüdische Gemeinde	Seite 6
24.	Qualifizierung Slow-Fair-Fashion	Seite 7

Februar

7. – 9.	Mein Platz auf dieser Erde	Seite 7
14.	Zwischen Herkunft und Zukunft – Märchenseminar	Seite 7
15. – 22.	Winterreise Allgäu	Seite 33
18.	Selbstsorge geht vor Fürsorge	Seite 8
21.	Qualifizierung Slow-Fair-Fashion	Seite 7
29.	22. Norddeutsches Forum Feministische Theologie	Seite 8

März

5.	Emanzipation durch Mode	Seite 8
6.	Qualifizierung Slow-Fair-Fashion	Seite 7
12.	Reproduktive Selbstbestimmung	Seite 9
20.	„Bibel.gerecht“: Scheitern mit Gottes Hilfe	Seite 9
27.	Gottesdienstwerkstatt zum ev. Frauensonntag, Kiel	Seite 9

April

	Und Du? Briefwechselprojekt	Seite 10
4.	Gottesdienstwerkstatt zum ev. Frauensonntag, Barth	Seite 9
7.	Vielfalt im Feminismus	Seite 10
19.	Interreligiöses Gedenken Ravensbrück	Seite 11
23.	Heute eine gute Idee	Seite 11
24.	Qualifizierung Slow-Fair-Fashion	Seite 7
25.	Auf den Spuren von Dorothee Sölle	Seite 11
28.	Spirituelle Gastfreundschaft: Hinduistische Gemeinde	Seite 6
29.	Rut – Wer bist du nun, meine Tochter? Greifswald	Seite 12

Mai

3.	Radiogottesdienst 70 Jahre Müttergenesungswerk	Seite 12
9.	Alle Achtung! Unbezahlbar	Seite 21
9.	Tagesausflug Neumünster	Seite 34
12.	Regeln für Finanzmärkte	Seite 13
12.	Atelierbesuch Gut und Schön, Iris Thürmer	Seite 13
9. – 16.	Harzer Hexenstieg	Seite 35
13. – 17.	Langeneß: Gezeiten für mich	Seite 14
24. – 29.	Segeln Petrine	Seite 36
25. – 28.	Wunderwerk und Pflanzenkraft	Seite 14

Juni

4.	Rut – Wer bist Du nun, meine Tochter? Wismar	Seite 12
6.	Körperbasierte Selbstempathie	Seite 14
7. – 12.	Segeln Amazone	Seite 37
12.	Spirituelle Gastfreundschaft: Liberal-Islamischer Bund	Seite 6
12.	Qualifizierung Slow-fair-Fashion	Seite 7
13. – 20.	Fastenreise Usedom	Seite 38

Juli

5. – 11.	Hümmlinger Pilgerweg	Seite 39
23. – 26.	Mut wächst! Beherzt leben	Seite 15

August

2. – 9.	Klosterreise Schwanberg	Seite 40
15.	Spirituelle Gastfreundschaft: Vietnam.-buddhistische Gemeinschaft	Seite 6
26. – 30.	Werkstatt Spiritualität: Aus gutem Grund – ein Segen sein	Seite 15

September

3.	Rut – Wer bist Du nun, meine Tochter? Zerrenthin	Seite 12
6. – 11.	Segeln Regina Maris	Seite 41
9.	Atelierbesuch Gut und Schön, Barbara Wetzel	Seite 16
7. – 10.	Ein Satz, der mich trägt – „Confirmation“	Seite 16
15.	Gesagt ist nicht verstanden	Seite 16
25.	Spirituelle Gastfreundschaft: Frauengottesdienst	Seite 6
19. – 26.	Norditalien, Frauen im Zentrum der Macht	Seite 42
26.	Klimawandel: Es wird heißer	Seite 17

Oktober

9. – 11.	WGT-Wochenendwerkstatt Ammersbek	Seite 18
19. – 24.	Frauen am Bauhaus	Seite 43
22.	Momente der Ergriffenheit	Seite 19

November

4.	WGT-Tageswerkstatt, Kiel	Seite 18
7.	WGT-Tageswerkstatt, Kiel	Seite 18
13. – 15.	WGT-Wochenendwerkstatt Damm	Seite 18
13. – 15.	WGT-Wochenendwerkstatt Zingst	Seite 18
27.	Infotag Fernstudium: Theologie geschlechterbewusst	Seite 19

Dezember

1.	Spirituelle Gastfreundschaft: Interreligiöse Feier	Seite 6
5.	Denkwerkstatt Gentechnik: Von der Versuchung zur Verseuchung	Seite 19
28. – 2.1.21	Silvesterreise Kühlungsborn	Seite 44

Tagestour Schleswig – Frauenwelten im Wandel

Zeitreise und Ausstellung „Heraus aus der Finsternis“

Erleben Sie den Wandel weiblicher Lebenswelten hautnah. Der erste Teil dieser Zeitreise führt zum Schloss Gottorf in die Modewelt des Barock mit seinen pompösen Kleidern, die Sie selbst anprobieren können. Nach dem

Mittagessen und einem erneuten Zeitsprung durchwandern Sie die letzten 100 Jahre Frauengeschichte in der vielfältigen Ausstellung „Heraus aus der Finsternis“ im Landesarchiv Schleswig-Holstein. Mit historischen Dokumenten, Plakaten und Fotografien wird der Wandel weiblicher Lebenswelten in Politik, Arbeitsleben, Kirche und Gesellschaft nachgezeichnet. Von der Gründung der Frauenvereine in der Kaiserzeit bis zur Verteidigung der ersten Ministerpräsidentin 1993 präsentiert die Ausstellung die Frauengeschichte Schleswig-Holsteins mit Dokumenten aus dem Leben bekannter und weniger bekannter Bürgerinnen. Bei dieser Tour können Sie entscheiden: Möchten Sie den ganzen Tag erleben oder zur Führung am Nachmittag dazukommen? Beides ist möglich.

10. JANUAR



Tagesablauf

9.30 Uhr Treffpunkt Schleswig Bahnhof

10.00 Uhr Zeitreise ins Barock: Barockkleider im Schloss Gottorf

12.15 Uhr Andacht

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Führung durch die Ausstellung „Heraus aus der Finsternis! Weibliche Lebenswelten von der Kaiserzeit bis heute“ im Landesarchiv Schleswig-Holstein

15.30 Uhr Kaffee und Kuchen

Ca. 17.30 Uhr zurück am Bahnhof Schleswig

Änderungen vorbehalten



FR 10. Januar, 9.30 – ca. 17.30 Uhr

Reiseleitung Claudia Niklas-Reeps, Diakonin, Frauenwerk Schleswig-Flensburg

Reisepreis ganztags 55 €, halbtags ab 14 Uhr 20 €

Leistungen

Je nach persönlicher Auswahl: Führungen lt.

Programm • Mittagessen • Kaffee/Tee und Kuchen

Reiseleitung ab/bis Schleswig Bahnhof

Reisenummer 0240020812

Kooperation Frauenwerk Schleswig-Flensburg

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 10, ganztags

Sollte diese nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage

Winter- und Wanderfreundinnen

Sportliche und entspannte Tage im traumhaften Allgäu

15. – 22. FEBRUAR

Kristallklare Luft, weiße Berge, urige Hütten! Das ist Winterglück. Erleben Sie das winterliche Allgäu beim Skilanglauf oder Wandern. Bezaubernde Loipen und romantische Winterwanderwege bringen Sie in die stille und idyllische Berglandschaft. Genießen Sie es, wenn der Schnee fast jedes Geräusch verschluckt. Der Tag in der Natur wird so leicht zu einem unvergesslichen Urlaubserlebnis.

Sie wohnen in traumhafter Lage, 934m hoch, mit herrlichem Ausblick an der Sonnenseite des Rottachsees. Das Christliche Gästehaus „AllgäuWeite“ liegt in Sulzberg-Moosbach unweit von Kempten. Es verfügt über 73 Zimmer, eine Cafeteria, eine Kapelle sowie einen Stille-Raum, außerdem eine Entspannungsoase mit Sauna, Sandwärmeliege, Kneippbecken und Fitnessgeräten. Natur genießen, Stille erleben, durchatmen, den Tag aktiv gestalten – ein Aufenthalt für Leib, Seele und Geist.

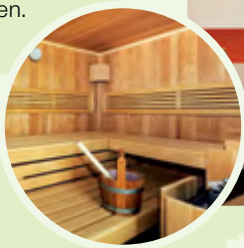


Reiseverlauf

1. Tag, SA Bahnreise Hamburg – Kempten und Transfer zum Gästehaus. Sie sind untergebracht in Einzelzimmern mit Dusche und WC. Am ersten Abend besprechen Sie mit Ihrer Reiseleiterin das Programm der nächsten Tage.

2. – 7. Tag, SO – FR Ob Sie beim Skilanglauf unterwegs sind oder wandern: Es gibt alle Möglichkeiten vor Ort. Erleben Sie eine geführte Schneeschuhwanderung. Am ersten Tag bieten wir einen Langlaufskikurs an (optional). Langlaufski sind gegen Gebühr zu leihen. Ein Tagesausflug mit Stadtführung und Zeit zum Bummeln führt die Gruppe nach Kempten.

8. Tag, SA Rückreise nach Hamburg
Änderungen vorbehalten



SA 15. – SA 22. Februar

Anmeldeschluss 10. Januar

Reiseleitung Hilde Credo, FrauenReisen
Hin und weg

Reisepreis 795 € EZ, Zuschlag Panoramazimmer 28 €. Auf Wunsch Schnupperpaket Langlauf 50 € (2x2 Stunden Kurs, Ski 1 Tag). Langlaufski für weitere vier Tage 28 €. Eigene Anreise und ohne Transfer -90 €

Leistungen

Bahnfahrt 2. Kl. ab/bis Hamburg – Kempten
Transfer ab/bis Bahnhof – Christliches

Gästehaus • 7 Übernachtungen EZ/Du und WC • Vollpension • 1x Schneeschuhwanderung • 1x Sauna • Ausflüge und Eintrittsgelder lt. Programm

Reiseleitung ab/bis Hamburg

Reisenummer 0240020800

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 12

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Tagestour Neumünster – Migration und Tuchföhlung

Stadtrundgang und Museum Tuch + Technik

9. MAI

Zu allen Zeiten und an allen Orten waren Menschen in Bewegung, sie haben ihre Heimat verlassen und andernorts ein neues Zuhause gefunden. Dies spiegelt sich auch in der Geschichte der Stadt Neumünster wider, deren Bevölkerung erstmals mit der Industrialisierung rasant anwuchs. Seither erlebte die Stadt immer wieder Phasen der Zuwanderung – bis in die unmittelbare Gegenwart hinein. Die Zuwanderer bleiben als Personen im öffentlichen Leben häufig unsichtbar, doch ihre Kultur und Geschichten prägten und prägen den Charakter Neumünsters. Hier setzt das partizipativ angelegte Ausstellungsprojekt „Neuland Neumünster“ an. Gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern, dem Forum der Vielfalt und dem Schleswig-Holsteinischen Heimatbund, erforscht das Museum Tuch + Technik die Migrationsgeschichte der eigenen Stadt. Erleben Sie Neumünster auf einem Stadtrundgang mit den drei Hauptkirchen und einer Moschee, einem Mittagessen und anschließendem Besuch des Museums mit FrauenReisen!



Tagesablauf

10.00 Uhr Treffpunkt Neumünster Bahnhof

10.00 Uhr Beginn der Stadtföhrung zu Fuß

12.00 Uhr Andacht

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Museum Tuch + Technik,
Föhrung durch die Ausstellung

15.30 Uhr Pause mit Kaffee/Tee und Kuchen

16.00 Uhr Föhrung durch die Sonderausstellung

Ca. 17.30 Uhr zurück am Bahnhof Neumünster

Änderungen vorbehalten



FrauenReisen
Hin und weg

SA 9. Mai, 10.00 – ca. 17.30 Uhr

Reiseleitung Angelika Münchbach,
FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis 49 €

Leistungen

Föhrungen lt. Programm • Mittagessen

• Kaffee/Tee und Kuchen

Reiseleitung ab/bis Neumünster Bahnhof

Reisenummer 0240020801

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 10

Sollte diese nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage

Harzer Hexenstieg – Teuflich schön & höllisch spannend

Wanderung auf den Spuren der Hexen und Kiepenfrauen

9. – 16. MAI

Auf mystisch sagemumwobener Wegstrecke, auf alten Handelswegen und über den Brocken führt der „Harzer Hexenstieg“ knapp 100 km von West nach Ost durch das Mittelgebirge Harz. Vorbei an wunderschönen Ausblicken durchqueren Sie das Weltkulturerbe „Oberharzer Wasserregal“. Teiche, Bäche und zahlreiche Gräben begleiten Sie auf Ihrem Weg und laden zum Picknick ein. Durch das Hochmoor erreichen Sie den Brocken und können hoch oben den einzigartigen Blick auf die Umgebung genießen. Wandern Sie ohne Gepäck durch die magische Gebirgswelt von Unterkunft zu Unterkunft. Die täglichen, bergigen Wanderungen von 14 bis max. 23 km sind mit entsprechender gesundheitlicher Konstitution, etwas Training und „eingelaufenen“ Wanderschuhen gut zu bewältigen.



Reiseverlauf

1. Tag, SA Bahnreise Hamburg – Osterode. Bezug der ersten Unterkunft. Bei einer Kennenlernrunde und Nachmittagskaffee/-tee besprechen Sie das Programm der kommenden Tage.

2. – 7. Tag, SO – FR Wandertouren von Osterode am Harz nach Clausthal-Zellerfeld, Altenau, Schierke, Rübeland, Altenbrak und Thale. Sie durchlaufen das Bodetal mit steil aufragenden Granitfelsen und erklimmen den Gipfel des Brockens, von dem Sie dann mit der Harzer Schmalspurbahn nach Wernigerode fahren. In der Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld können Sie die größte Holzkirche Deutschlands bestaunen. Im Tiefenbachtal genießen Sie den herrlichen Blick vom Aussichtspunkt „Hoher Kleef“. Natürlich besichtigen Sie auch den legendären Hexentanzplatz.

8. Tag, SA Nach dem Frühstück Abreise mit der Bahn ab Thale nach Hamburg.



Fordern Sie gern den **ausführlichen Reiseverlauf** an. Sie finden ihn auch unter www.frauenreisenhinundweg.de

Änderungen vorbehalten

Frauen Reisen
Hin und weg

SA 9. – SA 16. Mai

Anmeldeschluss 26. März

Reiseleitung Barbara Wildeboer,
FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis Frühbucherinnen bis 20. Januar
855 € DZ, danach 895 € DZ, EZ-Zuschlag 140 €
Eigene Anreise nach Osterode am Harz/
eigene Rückreise ab Thale -40 €

Leistungen

Bahnfahrt 2. Klasse ab/bis Hamburg
7 Übernachtungen mit Frühstück in *** Hotels
und Pensionen mit Du/WC • 7 Abendessen als
2-Gang-Menü in den Hotels oder örtlichen
Restaurants • Willkommensgruß in Osterode

am Harz • Kurtaxe • Gepäcktransport von
Unterkunft zu Unterkunft • Fahrt mit der
Harzer Schmalspurbahn Brocken-Wernigerode
Eintritt/Führung Baumannshöhle Rübeland
4x Lunchpakete • Busfahrt Wernigerode –
Schierke • Stadtführung Quedlinburg • Bahnfahrt
von Thale nach Quedlinburg und zurück

Reiseleitung ab/bis Hamburg

Reisenummer 0240020802

Kooperation Augustus Tours

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 12

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere
Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Frischer Wind und klarer Kurs auf der Ostsee

Auszeit unter Segeln: „Gönne Dich Dir selbst“

24. – 29. MAI

Raus aus dem Alltag! Starten Sie auf dem mehr als 100 Jahre alten historischen See-Ewer PETRINE zu einem Törn Richtung dänische Inselwelt. In diesem Archipel zwischen den großen Inseln Fyn und Ærø liegen viele kleinere malerische Inseln und einige "hyggelige byer" (dänisch für gemütliche Orte). Schenken Sie sich eine Auszeit! Segelkenntnisse sind nicht nötig, denn die Crew des Schiffes weist uns in die Grundregeln ein. Beim Hissen der Segel und einzelnen Wendemanövern packen dann alle Frauen mit an. Dazwischen ist Zeit, das Leben an Bord zu genießen: Reden und schweigen, singen, für das leibliche Wohl sorgen, chillen, sich vom Wind durchpusten lassen oder in der Sonne baden. Jeden Abend laufen wir einen anderen Hafen an, in dem Zeit für weitere Erkundungen ist. Die Natur und das Meer bringen uns in einen achtsamen Umgang mit dem, was ist, wie es gerade ist – Wellengang, leichtes Schaukeln oder das Warten auf Wind, der uns wieder bewegt. Solch eine Auszeit bietet Raum, sich den Fragen des eigenen Lebens zu stellen und mit anderen in Austausch zu kommen. Spirituelle Impulse und kleine Übungen werden im Tagesablauf angeboten.



Reiseverlauf

- 1. Tag, SO 18 Uhr** Treffpunkt in Kappeln. Begrüßung und Kennenlernen der Gruppe.
 - 2. – 5. Tag, MO – DO** Jetzt heißt es Segelsetzen! Wir erkunden die Ostsee, Wind und Wellen bestimmen unseren Kurs. An Bord und an Land: Einfaches Leben, gemeinsames Kochen und Gemeinschaft, dazu freiwillige Angebote und Impulse. Die Tage bieten Gelegenheit, dem Raum zu schenken, was im Alltag oft zu kurz kommt: Bewegung oder Ruhe, Gespräche oder Stille.
 - 6. Tag, FR** Rückfahrt nach Kappeln. Verabschiedung und Klarschiff machen.
- 16 Uhr** von Bord gehen.

Änderungen vorbehalten



SO 24. – FR 29. Mai

Anmeldeschluss 23. März

Reiseleitung NN, FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis 395 € Koje in Mehrbettkabine, Ermäßigung für Studentinnen/Auszubildende -85 €
Eigene An-/Abreise Kappeln

Leistungen

Segeltour ab/bis Kappeln mit der PETRINE
Unterbringung in 2- bis 4-Bett-Kabinen

Eine Gemeinschaftstoilette und eine Dusche an Bord, weitere im Hafen
Vollpension bei Selbstversorgung durch die Gruppe

Reisenummer 0240020803

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 15

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

KlimaSail: Klar zur Wende

Ein Segeltörn in die dänische Inselwelt der Ostsee

7. – 12. JUNI

Starten Sie zu einem Törn auf dem mehr als 100 Jahre alten historischen Traditionssegler AMAZONE. Genießen Sie das einfache Leben an Bord des schönen Zweimasters. Segeln auf der Amazone verbindet nachhaltig; es schafft Gemeinsames über viele Gegensätze hinweg. Setzen Sie Segel! Mit „KlimaSail“ beschäftigen Sie sich mit den Zusammenhängen zwischen Lebensstil und Auswirkungen des Klimawandels und finden Wege des individuellen Handelns. Gemeinsam werden wir Themen wie Energienutzung, Ernährung, Landwirtschaft, Fischerei und den Klimawandel aufgreifen und deren globale Folgen untersuchen. Die Workshops sowie spirituelle Impulse gehören zum Tag auf dem Schiff. Jeden Abend laufen wir einen anderen Hafen an, in dem Zeit für weitere Erkundungen ist! Genießen Sie das Leben an Bord. Die Natur und das Meer bringen uns in einen achtsamen Umgang mit dem, was ist, wie es gerade ist – Wellengang, leichtes Schaukeln oder das Warten auf Wind, der uns wieder bewegt. Segelkenntnisse sind nicht nötig, denn die Crew des Schiffes weist uns in die Grundregeln ein. Beim Hissen der Segel und bei einzelnen Wendemanövern packen dann alle Frauen mit an.

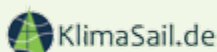


Reiseverlauf

- 1. Tag, SO 18 Uhr** Treffpunkt in Kappeln. Begrüßung und Kennenlernen der Gruppe.
- 2. – 5. Tag, MO – DO** Jetzt heißt es Segelsetzen. Gemeinsames Kochen. An Bord und an Land KlimaSail Workshops, Angebote und spirituelle Impulse.
- 6. Tag, FR** Rückfahrt nach Kappeln. Verabschiedung und Klarschiff machen.

14 Uhr von Bord gehen.

Änderungen vorbehalten



Frauen Reisen
Hin und weg

SO 7. – FR 12. Juni

Anmeldeschluss 20. April

Reiseleitung Ullu Schmülling,

FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis 395 €, Koje in Mehrbettkabine

Eigene An-/Abreise Kappeln

Leistungen

Segeltour ab/bis Kappeln • Unterbringung in 2- bis 4-Bett-Kabinen • 2 Gemeinschaftstoiletten, 1 Waschraum und 1 Kaltwasserdusche

an Deck (weitere Duschen im Hafen)

Vollpension bei Selbstversorgung durch die Gruppe • KlimaSail Workshops

Reisenummer 024002006

Kooperation Jugendpfarramt der Nordkirche, KlimaSail

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 14

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Usedom – Fasten, Wandern, Achtsamkeit

Weg zur inneren Ruhe und zum Wohlbefinden

13. – 20. JUNI

Kilometerlange Strände, alte Bäderarchitektur, beschauliche Binnenseen, stille Waldwege – Usedom hat viel zu bieten. Diese Fasten-Wander-Reise lädt zum Entspannen und Innehalten in reizvoller Umgebung ein. Erleben Sie, wie Wandern und Achtsamkeit den Fastenprozess unterstützen, Körper, Geist und Seele sich erholen und Sie neue Kräfte entwickeln.

Wir fasten nach der Buchinger-Methode, angeleitet durch eine ausgebildete Fastenleiterin: Unsere Verpflichtung besteht aus unterschiedlichen Kräutertees, Säften, Wasser und Gemüsebrühe. Wanderungen mit Schweigezeiten über die Insel, Gespräche rund ums Fasten, Bewegungseinheiten nach der Feldenkraismethode und Kurzmeditationen auf der Grundlage des „MBSR-Programms“ bilden eine Tagesstruktur und laden dazu ein, wieder in Kontakt mit sich selbst zu kommen. Das St.-Otto-Heim in Zinnowitz liegt mitten im wunderschönen Küstenwald, 10 Minuten Fußweg vom Strand entfernt. Sie sind untergebracht in einfachen Zimmern mit Dusche und WC. Ein Thermalbad ist in der Nähe.

Reiseverlauf

- 1. Tag, SA** Anreise. Abendspaziergang. Vorstellung des Programms.
- 2. Tag, SO** Strand- und Küstenwanderung nach Lütten Ort. Museum Niemeyer-Holstein. Zu Fuß über Zempin am Achterwasser zurück nach Zinnowitz (ca. 10 km). Vortrag Fastenunterstützende Maßnahmen und Fastenwirkung.
- 3. Tag, MO** Wanderung über Trassenheide und Mölschow nach Wolgast (12 km). Rundgang durch die Altstadt, Besichtigung der Kirche. Zurück mit der Bäderbahn. Vortrag Stressreduktion durch Achtsamkeit.
- 4. Tag, DI** Bäderbahn nach Heringsdorf. Wanderung über Ahlbeck zum Wolgastsee (12 km). Abend zur freien Verfügung.
- 5. Tag, MI** Am Strand nach Karlshagen, über den Deichweg nach Peenemünde (12 km). Besuch des Historisch-Technischen Informationszentrums. Zurück mit der Bäderbahn. Vortrag Ernährung.
- 6. Tag, DO** Bäderbahn nach Schmollensee. Wanderung um den See bis nach Bansin (12 km). Gespräch Fastenbrechen und Aufbau tage.
- 7. Tag, FR** Über Strand und Steilküste von Ückeritz nach Bansin. Fastenbrechen während des Tages. Abschlussrunde mit leckerem Salatteller.
- 8. Tag, SA** Frühstück mit Obstteller, Rückreise | Änderungen vorbehalten

SA 13. – SA 20. Juni

Anmeldeschluss 26. März

Reiseleitung *Dagmar Krok*, FrauenReisen Hin und weg, *Beate Patzig*, Fastenleiterin (UGB Verband für unabhängige Gesundheitsberatung) und Achtsamkeitslehrerin auf der Grundlage des MBSR-Programms (Mindfulness based Stress-Reduction)

Reisepreis Frühbucherinnen bis 30. Januar EZ mit Du/WC 710 €, danach 740 €, DZ als EZ-Zuschlag 90 €, eigene An-/Abreise -50 €

Leistungen

Bahnfahrt 2 Kl. ab/bis Hamburg-Hbf. • Transfer Bahnhof - Seminarhaus - Bahnhof • 7 Übernachtungen in EZ mit DU/WC in der Familienferien- und Begegnungsstätte St. Otto • Eintritte lt. Programm Tickets für die Bäderbahn • Fastenleitung • Reiseleitung ab/bis Hamburg

Reisenummer 0240020804

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 12

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn



Hümmlinger Pilgerweg: Von Stein zu Stein

Pilgern im Emsland in Niedersachsen

5. – 11. JULI

Pilgern Sie auf naturbelassenen Wegen durch herrliche Buchenwälder, Moor- und Heideflächen. Der Hümmlinger Pilgerweg führt entlang zahlreicher spiritueller Orte. Die Geschichten um Kreuze, Grotten, Klöster und Kirchen zeugen von gelebtem Glauben. Lassen Sie sich inspirieren von Sinnsprüchen für Pilger*innen, die Sie auf Findlingen entdecken können. Als Nahrung für Geist und Seele sind sie zentraler Bestandteil des Weges. Von Stein zu Stein regen die Sinnsprüche die Gedanken an und weisen den Pilgerinnen den Weg, in sich hinein zu horchen, sich Zeit zu nehmen für Gott, sich selbst und die Natur. Abseits des Alltags können neue Gedanken und Einsichten wachsen. Vielleicht sind diese nur ein kleines Souvenir für den Alltag, vielleicht aber auch Anfang eines Umbruchs zu neuer Lebensart. Der Pilgerweg teilt sich in 5 Etappen. Die Tagesetappen liegen zwischen 13 und 24 km. Wandererfahrung wird vorausgesetzt, so dass die Strecken bei gesunder Konstitution gut zu schaffen sind. Täglich gibt es vom Standorthotel „Jägershof“ in Sögel Transfers zu den Start- und Endpunkten. Die Tage sind gefüllt mit Wandern, Impulsen, Schweigezeiten und Picknickpausen unterwegs. Tageszeitengebete und geistlicher Austausch sind Bestandteil dieser Pilgerreise.



Reiseverlauf

- 1. Tag, SO** Busreise Hamburg – Sögel. In der Begrüßungsrunde stellt Ihnen Ihre Reiseleiterin das Programm und die Pilgeretappen der nächsten Tage vor.
- 2. Tag, MO** Pilgerstrecke Sögel – Spahnharrenstätte ca. 13,5 km
Gehzeit: ca. 4 Stunden
- 3. Tag, DI** Pilgerstrecke Spahnharrenstätte – Werlte ca. 12,5 km Gehzeit: ca. 3 Stunden 30 Minuten
- 4. Tag, MI** Pilgerstrecke Werlte – Esterwegen ca. 24 km Gehzeit: ca. 6 Stunden 30 Minuten
- 5. Tag, DO** Pilgerstrecke Esterwegen – Breddenberg ca. 16 km Gehzeit: 4 Stunden 30 Minuten
- 6. Tag, FR** Pilgerstrecke Breddenberg – Werpeloh ca. 18,5 km Gehzeit: 5 Stunden 30 Minuten
- 7. Tag, SA** Rückreise nach Hamburg

Änderungen vorbehalten



SO 5. – SA 11. Juli

Anmeldeschluss 2. April

Reiseleitung *Hilde Credo, Susanne Mikloweit-Wittköper*, beide FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis Frühbucherinnen bis 15. Februar
EZ 695 €, danach 725 €

Leistungen

Busfahrt ab/bis Hamburg – Sögel • 6 Übernachtungen im EZ Du/WC mit Halbpension • 5 x Lunch-

paket und 6 x Abendessen im Hotel

- Bustransfers zu den Tagesetappen
- Pilger-/Reiseleitung ab/bis Hamburg

Reisenummer 0240020805

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 12

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Sommerliche Klosterreise: Bei den Schwestern auf dem Schwanberg

Urlaub für die Seele im Steigerwald

2. – 9. AUGUST

Schwanberg ist heute Hauptsitz der evangelischen Ordensgemeinschaft Communität Casteller Ring, die einer den Benediktinerinnen nachempfundenen Regel folgt. Die Schwestern leben und arbeiten hier in den Einrichtungen der weitläufigen Anlage. Sie liegt am Rande des Steigerwaldes und ist von alters her Fliehbürg, Kulturzentrum und heiliger Ort, was man bei Spaziergängen und Wanderungen auf dem Berg immer wieder sehen und spüren kann. Das alte Schloss dient als Tagungs- und Bildungsstätte. Dort wohnen Sie in schlichten Einzelzimmern mit DU/ WC. Gönnen Sie sich eine Woche Ruhe und Entspannung für Körper, Seele und Geist. Der Ort lädt ganz besonders dazu ein, den Alltagsstress zu vergessen, Abstand zu gewinnen und neue Kräfte zu schöpfen. Genießen Sie es, in den gemächlichen und immer gleichen Tagesablauf der klösterlichen Gemeinschaft einzutauchen, indem Sie an den Stundengebeten der Schwestern teilnehmen. Gemeinsame Zeiten in der Gruppe bieten Gelegenheit zum Austausch, zur Meditation, kleinen Ausflügen oder Wanderungen in die Umgebung. Lassen Sie sich bezaubern von der Fülle der sommerlichen Natur des Steigerwaldes und des Maintals.



Reiseverlauf

1. Tag, SO Anreise ab Hamburg mit der Bahn. Transfer zum Schwanberg. In der Begrüßungsrunde besprechen Sie mit Ihrer Reiseleiterin das Programm der nächsten Tage.

2. – 7. Tag, MO – SA Aufenthalt im Schloss auf dem Schwanberg; Vortrag und Gespräch über die Communität; Möglichkeit zur Teilnahme an Stundengebeten und Gottesdiensten zur Meditation, für eigene stille Zeit, zum Austausch und Beisammensein in der Gruppe, zum Wandern und Spaziergehen sowie Zeit für eigene Unternehmungen. Ausflug ins nahegelegene Volkach mit Besuch der berühmten Rosenkranz-Madonna von Tilman Riemenschneider und des Klosters Münsterschwarzach.



8. Tag, SO Transfer zum Bahnhof, Rückreise nach Hamburg.

Änderungen vorbehalten

SO 2. – SO 9. August

Anmeldeschluss 25. Juni

Reiseleitung NN, FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis pro Person, Frühbucherinnen bis 15. März EZ mit Du/WC 835 €, danach 865 €
Eigene An-/Abreise -90 €

Leistungen

Bahnfahrt 2. Klasse ab/bis Hamburg – Iphofen
Transfer ab/bis Bahnhof Iphofen – Kloster Schwan-

berg • 7 Übernachtungen im Einzelzimmer
Du/ WC • Vollpension • Ausflug nach Würzburg mit Stadtführung und Besuch des Museums für „Konkrete Kunst“

Reiseleitung ab/bis Hamburg

Reisenummer 0240020807

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 13

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Segeln in der Dänischen Südsee

Mit dem Großsegler Regina Maris unterwegs auf der Ostsee

6. – 11. SEPTEMBER

Setzen Sie Segel! Erleben Sie die Schönheit und die Faszination des Segelns. Sonne und Regen, Wind und Wellen bestimmen den Kurs. Entdecken Sie die dänische Inselwelt, liebevoll auch

„Dänische Südsee“ genannt, an Bord des prachtvollen Dreimastschoners REGINA MARIS. Sie gilt als äußerst seefest und trägt zu Recht ihren Namen, der übersetzt „Königin der Meere“

bedeutet. Die Größe des Schiffes und die gute Ausstattung sorgen dafür, dass es tagsüber auf dem Mittel- oder Achterdeck, aber auch abends im großzügigen Aufenthaltsraum für alle den perfekten Platz an Bord gibt. Öffnen Sie in maritimer Atmosphäre Ihren Horizont und lassen Sie sich von der salzigen Luft, dem frischen Wind und der Weite des Himmels inspirieren. Es entsteht Raum, sich den Fragen des eigenen Lebens zu stellen, sich in Achtsamkeit zu üben und mit anderen darüber ins Gespräch zu kommen. Tagsüber werden spirituelle Impulse angeboten. Es ist Zeit, das Leben an Bord zu genießen: Reden und schweigen, singen, für das leibliche Wohl sorgen, aktiv mitmachen und unvergessliche Erlebnisse miteinander teilen. Jeden Abend laufen wir einen anderen Hafen an, in dem Zeit für weitere Erkundungen ist. Segelkenntnisse sind nicht nötig, denn die Crew des Schiffes weist uns in die Grundregeln ein. Beim Hissen der Segel und bei einzelnen Wendemanövern packen alle Frauen mit an.



Reiseverlauf

1. Tag, SO 20 Uhr Treffpunkt in Kiel. Begrüßung und Kennenlernen der Gruppe, die etwas größer als bei unseren anderen Segelreisen ist.

2. – 5. Tag, MO – DO Jetzt heißt es „in See stechen“. Je nach Windrichtung erkunden wir die Ostseeküste Richtung Norden oder die „Dänische Südsee“.

Gemeinsames Kochen. An Bord und an Land freiwillige Angebote und Impulse. Die Tage bieten Gelegenheit, sich dem zu widmen, was im Alltag oft zu kurz kommt: Bewegung oder Ruhe, Gespräche oder Stille.

6. Tag, FR Rückfahrt nach Kiel. Verabschiedung und Klarschiff machen.

16 Uhr von Bord gehen.

Änderungen vorbehalten

SO 6. – FR 11. September

Anmeldeschluss 2. Juli

Reiseleitung Karen Maranis, Antje Hölting, beide FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis 450 € 3-Bett-Kabine, Ermäßigung für Studentinnen/Auszubildende -85 €
Eigene An-/Abreise Kiel

Leistungen

Segeltour ab/bis Kiel mit der REGINA MARIS
Unterbringung in 3-Bett-Kabinen mit eigenem

Waschbecken. Gemeinschaftstoiletten und Duschen an Bord und im Hafen
Vollpension bei Selbstversorgung durch die Gruppe

Reisenummer 0240020808

Kooperation Kirchenkreis Schleswig-Flensburg
Teilnehmerinnenzahl 25

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Jetzt online buchen www.frauenwerk.nordkirche.de

Frauen im Zentrum der Macht

Spurensuche in Norditalien

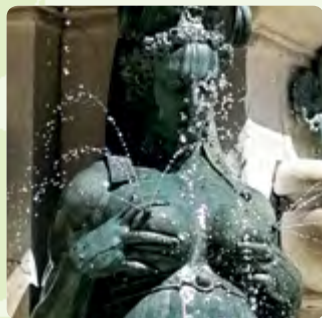
Parma, Mantua, Modena, Canossa, Ravenna und Ferrara: in diesen zentralen Orten Norditaliens folgen wir den Spuren bedeutender Frauen in verschiedenen Machtzentren und unterschiedlichen Epochen Italiens. In Ravenna werden uns die byzantinischen Mosaiken aus dem Frühchristentum bezaubern, die von der römischen Prinzessin Galla Placidia und der Kaiserin Theodora erzählen. In Canossa begegnen wir Mathilde von Tuszien, die im Mittelalter mit diplomatischem Geschick im Machtkampf zwischen Papst und Kaiser vermittelte. In Ferrara und Mantua hingegen lernen wir die Lebensläufe faszinieren der Frauen der Renaissance kennen, wie Isabella d'Este und Lucrezia Borgia. In Parma begeben wir uns auf die Spuren Marie-Louise von Österreich, die dort als Witwe Napoleon Bonapartes über dreißig Jahre wirkte. Wer waren diese Frauen? Wie lebten sie, was dachten sie, wie meisterten sie ihr Schicksal, wie behaupteten sie sich in einer Welt von Intrigen und Machtinteressen? Auf unserer Spurensuche werden wir dabei in den Genuss schöner Orte und Landschaften in Italien kommen, die heute wie damals ihren besonderen Charme ausstrahlen. Natürlich werden wir uns kulinarisch verwöhnen lassen. Ausgangspunkt ist ein zentral gelegenes Hotel zwischen Parma und Bologna. Von hier erkunden wir strahlenförmig die Schauplätze und Ortschaften.

19. – 26. SEPTEMBER



Reiseverlauf

- 1. Tag, SA** Flug von Hamburg mit Zwischenstopp nach Bologna. Transfer zum Hotel. In einer Begrüßungsrunde besprechen Sie mit Ihrer Reiseleiterin das Programm der nächsten Tage.
- 2. – 7. Tag, SO – FR** Parma, Mantua, Modena, Canossa, Ravenna und Ferrara: Auf den Spuren der Frauen und ihrer Geschichten begegnen Ihnen hügelige Landschaften, Kirchen, Klöster, Burganlagen – schön, imposant und beeindruckend.
- 8. Tag, SA** Transfer zum Flughafen Bologna, Rückreise nach Hamburg



Fordern Sie gerne den **ausführlichen Reiseverlauf** an.

Sie finden ihn auch unter www.frauenreisenhinundweg.de

Änderungen vorbehalten

SA 19. – SA 26. September

Anmeldeschluss 25. Juni

Reiseleitung Angelika Münchbach,

FrauenReisen Hin und weg

Reisepreis Frühbucherinnen bis 15. März

EZ mit Du/WC 1.875 €, danach 1.925 €,

Doppelzimmer auf Anfrage

Leistungen

Flug ab/bis Hamburg – 1 Zwischenstopp –

Bologna, Economy Class • Flughafen- und

Sicherheitsgebühren

Klima Kollekte CO₂ Ausgleich 11,73 €

Alle Transfers • 7 Übernachtungen in der

gebuchten Zimmerkategorie mit Du/WC

Halbpension • Alle Eintritte und Ausflüge

lt. Programm • Deutschsprachige Reiseleiterin

vor Ort: **Margarethe Berg**

Reiseleitung ab/bis Hamburg

Reisenummer 0240020809

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 12

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Frauen am Bauhaus

Auf den Spuren von Künstlerinnen der Moderne

Die Geschichte des Bauhauses in Weimar wird häufig nur mit wenigen berühmten Männern wie Gropius, Breuer, Kandinsky oder Klee verbunden. Diese Reise öffnet den Blick dafür, wie das Bauhaus Frauen aus der ganzen Welt anzog und durch diese kosmopolitischen Künstlerinnen, Designerinnen und Architektinnen weltweit bekannt wurde. Gerade die Frauen gehörten auch zu den erfolgreichsten Studierenden: Einige von ihnen wurden Lehrerinnen am Bauhaus, andere arbeiteten erfolgreich als Weberinnen, Möbelgestalterinnen oder Fotografinnen. Das Bauhaus, 1919 von Walter Gropius gegründet, hat auch nach 100 Jahren nichts von seiner Strahlkraft verloren. Die zentralen Fragen sind auch noch heute aktuell: „Wie werden wir wohnen, wie werden wir siedeln, welche Formen des Gemeinwesens wollen wir erstreben?“ Blicken Sie auf dieser Bahn-/Busreise aus der Perspektive der Frauen auf den Mythos Bauhaus. An historischen Orten bringen wir Spuren ihres Schaffens ans Licht und erschließen neue Welten. Neben Weimar besuchen wir Chemnitz, Erfurt, Dornburg und Dessau-Roßlau und besichtigen Museen, Werkstätten und Meisterhäuser. Staunen Sie über Gebäude und Kunst, klare Linien und edles Design – entstanden aus dem Zusammenwirken von Kunst, Pädagogik und Handwerk.

19. – 24. OKTOBER



Reiseverlauf

- 1. Tag, MO** Anreise ab Hamburg mit der Bahn. Transfer zum Hotel Leonardo zum Check In für drei Nächte. Begrüßungsrunde bei Kaffee/Tee und Stadtrundgang Weimar. Abendessen im Hotel.
- 2. Tag, DI** Kleiner Bauhausspaziergang mit Eintritt ins Gropius-Zimmer, Haus am Horn und BauhausMuseum. Abendessen in einem lokalen Restaurant.
- 3. Tag, MI** Halbtagesausflug mit dem Bus nach Erfurt mit Eintritt und Führung durch das Margarethe-Reichardt-Haus. Etwas Freizeit in Weimar am späten Nachmittag und Abendessen im Hotel.
- 4. Tag, DO** Transfer mit dem Bus nach Chemnitz mit Stopp in Dornburg. Eintritt und Führung durch das Bauhaus-Werkstatt-Museum Dornburg am Vormittag, am Nachmittag durch das Marianne Brandt Haus in Chemnitz. Abendessen im Hotel an der Oper in Chemnitz.
- 5. Tag, FR** Bustransfer nach Dessau mit Führung durch das Bauhaus Dessau und die Meisterhäuser. Kaffeepause und Abendessen im Hotel Radisson Blu Fürst Leopold in Dessau-Roßlau.
- 6. Tag, SA** Eintritt und Führung durch das Neue Bauhaus Museum Dessau. Fußweg zum Bahnhof, Rückreise nach Hamburg.

Änderungen vorbehalten



FrauenReisen
Hin und weg

MO 19. – SA 24. Oktober

Anmeldeschluss 20. August

Reiseleitung Birgitt Wulff-Pfeifer, FrauenReisen
Hin und weg

Reisepreis pro Person, Frühbucherinnen bis 15. Mai DZ mit Du/WC 985 €, danach 1.025 €, EZ-Zuschlag 114 €, eigene An-/Abreise -80 €

Leistungen

Bahnfahrt 2. Klasse ab/bis Hamburg • Bustransfer

lt. Programm • 5 Übernachtungen in Mittelklassehotels • Halbpension • Ausflüge und Führungen/Eintritte lt. Programm
Reiseleitung ab/bis Hamburg

Reisenummer 0240020810

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 15

Sollte diese nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn.

Kühlungsborn – Weite, Wind und Wellen

Über Silvester an die Ostsee

Entdecken Sie die Ostsee im Winter und erleben Sie einen besonderen Start in das Jahr 2021. Es ist die perfekte Zeit, um einfach mal runterzukommen, vom frischen und jodhaltigen Seewind durchgepustet zu werden und den Tag Tag sein zu lassen. Dazu die Weite des Meeres, feiner Sandstrand, die 800 Jahre alte St.-Johannis-Kirche und Villen der Bäderarchitektur, die Sie in eine Atmosphäre des vergangenen Jahrhunderts versetzen – all das finden Sie im wunderschönen Ostseebad Kühlungsborn, der kleinen Stadt am Meer. FrauenReisen hat ein vielfältiges Programm für die Tage über den Jahreswechsel für Sie vorbereitet: Entdecken Sie Kühlungsborn und erleben Sie Gemeinschaft, spirituelle Impulse, einen Ausflug nach Rostock, kleine Wanderungen, Entspannungsübungen und das Meerwasserbad Kübomare. Genießen Sie den unbeschwerten Aufenthalt in Ihrem Hotel „Haus am Meer“. Im Haus wird ein inkludiertes Konzept umgesetzt. Menschen mit und ohne Behinderungen führen hier gemeinsam den Betrieb. Ihr Ferienhotel liegt direkt am sechs Kilometer langen Sandstrand von Kühlungsborn.

28. DEZ. – 2. JAN. 2021



Reiseverlauf

1. Tag, MO Bahnreise Hamburg – Bad Doberan. Transfer zur Unterkunft. Sie sind untergebracht in modernen, einfachen Einzelzimmern. Jeweils zwei Zimmer teilen sich ein gemeinsames Bad mit Dusche, Waschbecken und WC. Die Bewirtung erfolgt durch die Küche des Hauses in Vollpension. Am ersten Abend besprechen Sie mit Ihrer Reiseleiterin das vielfältige Programm der nächsten Tage.

2. – 4. Tag, DI – FR

Stadtführung Kühlungsborn, geführte Wanderung von 15 km, Besuch der St.-Johannis-Kirche, Ausflug nach Rostock mit Stadtführung und Kulturhistorischem Museum, Besuch im Meerwasserwellenbad Kübomare, Spieleabend, Yoga oder Qi Gong, Kreativworkshop und Zeit für Strandspaziergänge und Cafébesuche.

5. Tag, SA

 Rückreise nach Hamburg

Änderungen vorbehalten



MO 28. Dezember – SA 2. Januar 2021

Anmeldeschluss 29. Oktober

Reiseleitung Hilde Credo, FrauenReisen
Hin und Weg

Reisepreis Frühbucherinnen bis 18. Juni
625 € EZ, danach 655 € EZ

Eigene An-/Abreise und ohne Transfer -40 €

Leistungen

Bahnfahrt 2. Kl. ab/bis Hamburg – Bad Doberan

Transfer ab/bis Bahnhof – Ferienhotel

„Haus am Meer“ • 5 Übernachtungen im EZ
(Du + WC teilen sich zwei Zimmer) • Vollpension
Ausflüge und Eintrittsgelder lt. Programm
Reiseleitung ab Hamburg/bis Lübeck

Reisenummer 0240020811

Teilnehmerinnenzahl Mindestens 12

Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, erhalten Sie unsere
Absage bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn

Reise- und Tagesfahrtanmeldung

frauenreisen@frauenwerk.nordkirche.de | Fax 0431 55 779 150

FrauenReisen Hin und weg, Frauenwerk der Nordkirche, Gartenstraße 20, 24103 Kiel

FrauenReisen
Hin und weg



Vorname Titel / Ziel

Bei Flugreisen Rufnamen lt. Reisepass angeben!

Straße Reise-Nr.

PLZ/Ort Reiseternin bis

Geburtstag
Tag Monat Jahr

Bitte ankreuzen () EZ () ½ DZ

Fon

privat /

tagsüber erreichbar

Handy /

E-Mail

Um die Mehrkosten für ein EZ zu vermeiden, buchen viele Einzelreisende ein ½ DZ. Dabei wird es uns überlassen, eine passende Partnerin zu finden. Gelingt dies nicht, bleibt die Teilnehmerin am Ende allein, d.h. sie kommt in den Genuss eines EZ. In solchen Fällen übernehmen wir die Kosten für den dann fälligen EZ-Zuschlag. Die Anmeldung für ein ½ DZ muss spätestens 6 Wochen vor Reisebeginn vorliegen. Das gilt für alle Reisen, wo DZ ausgeschrieben sind.

() **DZ mit Frau**

Sie möchten sich das DZ mit Ihrer Freundin oder Bekannten teilen, dann geben Sie bitte deren Vor- und Nachnamen an. Sofern eine Anmeldung von ihr vorliegt, werden wir den Wunsch – wenn möglich – berücksichtigen.

Bitte senden Sie das Programm auch an

Name

Vorname.....

Straße

PLZ, Ort.....

() **Vegetarisches Essen** wenn möglich!

Bitte denken Sie daran, dass das vegetarische Essen im Ausland nicht immer dem deutschen Standard entspricht.

Ich melde mich verbindlich an zur

() **Reise** () **Tagesfahrt**

() **Eigene Anreise ohne Transfer**

Nur buchbar, wenn unter ‚Leistungen‘ aufgeführt!
Eigene Anreise mit Transfer nur nach telefonischer Rücksprache buchbar!

() **Raucherin** () **Nichtraucherin**

Bitte beachten: Unterschrift auf der Rückseite dieser Anmeldung ➡

Warteliste

Sollte die gewünschte Reise ausgebucht sein, werden Sie von uns darüber schriftlich informiert. Sie können sich aber auch auf die Warteliste der Reise setzen lassen. Kreuzen Sie unten das gewünschte Zimmer an, das für Sie in Frage kommt. Wird dann ein passender Platz frei, rufen wir Sie an und fragen, ob Sie noch Interesse an dieser Reise haben. Sollte das der Fall sein, erhalten Sie umgehend eine Buchungsbestätigung, da uns durch das vollständig ausgefüllte Formular alle Daten vorliegen. Falls Sie kein Interesse mehr haben, werden Sie von der Warteliste gestrichen. Da das auch sehr kurzfristig vorkommen kann, benötigen wir eine Rufnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Sollte die gewünschte Reise bereits ausgebucht sein, setzen Sie mich bitte auf die Warteliste

- ☐ für ein EZ oder ein ½ DZ
☐ für ein EZ
☐ für ein ½ DZ

Reiseversicherungen der Hanse Merkur

Reiserücktrittskostenversicherung (RRV)

- ☐ Nein, ich benötige keine RRV.
☐ Ja, bitte schließen Sie eine RRV für mich ab.

Reisepreis	RRV/Person
bis 100 €	5 €
bis 200 €	10 €
bis 400 €	19 €
bis 600 €	29 €
bis 800 €	37 €
bis 1.000 €	43 €
bis 1.500 €	51 €
bis 2.000 €	62 €
bis 2.500 €	79 €
bis 3.000 €	105 €

Alle Summen vorbehaltlich Änderungen durch Hanse Merkur Stand 02/2018

Auslandsreise-Krankenversicherung (AKV)

- ☐ Nein, ich benötige keine AKV.
☐ Ja, bitte schließen Sie eine AKV für mich ab.

Reisedauer	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre
bis 4 Tage	10 €	25 €
bis 10 Tage	15 €	39 €
bis 17 Tage	25 €	59 €
bis 31 Tage	45 €	99 €

Alle Summen vorbehaltlich Änderungen durch Hanse Merkur

- ☐ Ich bitte um Zusendung von Info-Material der Hanse Merkur
☐ Ich habe Fragen zu den Versicherungen der Hanse Merkur und bitte um Rückruf

Nur möglich bei Angabe einer Rufnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Fon

Weitere Anmeldungen für eine Tagesfahrt

- ☐ Ich melde zusätzlich aufgeführte Frauen für die Tagesfahrt an

Bitte Vor- und Zunamen angeben

.....

.....

.....

.....

Wünscht eine dieser Personen eine eigene Adressspeicherung und Rechnung, benötigen wir eine separate Anmeldung von ihr.

Sie möchten uns zu Ihrer gebuchten Reise noch etwas mitteilen

.....

.....

.....

Mit der Weitergabe meiner Anschrift/Fon-Nr. im Rahmen einer Teilnehmerinnenliste für Absprachen untereinander bin ich einverstanden. Die Reisebedingungen im Programm habe ich gelesen und erkenne sie an. Den Anzahlungsbetrag in Höhe von 10 % des Reisepreises überweise ich umgehend nach Erhalt der Buchungsbestätigung.

Ort, Datum

Unterschrift

Gut zu wissen – Reisemodalitäten

Buchen Sie zeitig!

Bei allen Reisen ist die Mindestteilnehmerinnenzahl angegeben. Sollte diese bei der gewünschten Reise nicht erreicht werden, müssen wir die Reise leider absagen. Unsere Partneragenturen, Hotels, Fluggesellschaften usw. fordern bis spätestens vier Wochen vor Reisebeginn (teilweise auch früher) die noch freien Plätze der Reise zurück, damit sie eine Weiterverkaufsmöglichkeit haben. Wenn Sie ganz kurzfristig buchen, kann es also vorkommen, dass wir die von Ihnen gewünschte Reise bereits absagen mussten. Das ist schade, da oft nach dieser Stornofrist noch etliche Buchungen eintreffen, so dass die Reise hätte stattfinden können. Deshalb unsere Bitte an Sie: Melden Sie sich zeitig an!

Anmeldung

Wenn Sie eine Reise buchen möchten, senden Sie uns bitte das zweiseitige Anmeldeformular zu. Sie können die gewünschte Reise auch unter www.frauenreisenhinundweg.de anwählen und sich anmelden.

An- und Abreisezeiten

Da viele Reisen über ein Jahr im Voraus eingekauft werden, liegen uns von einigen Fluggesellschaften sowie der Bahn noch keine detaillierten Fahr- bzw. Flugzeiten vor. Daher kann es sein, dass wir nach Ausgabe der Daten unsere An- und Abreise ändern müssen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Abfahrtsort

In der Regel ist Hamburg unser Abfahrtsort. Rufen Sie uns an, wenn Sie auf der Strecke zusteigen bzw. einen Zubringerflug von einem anderen Flughafen buchen möchten. Wir beraten Sie gern.

Reisen in kleinen Gruppen

Die Gruppengröße auf unseren Reisen beschränkt sich auf max. 25 Personen, bei den Tagesfahrten auf 30.

Gruppentrinkgeld

In unserem Reisepreis ist kein Gruppentrinkgeld eingeschlossen. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie einen Hinweis auf die Höhe des empfohlenen Gruppentrinkgeldes, das Ihre Reiseleiterin zu Beginn der Reise einsammelt. Sie verteilt es im Verlauf des Reiseprogramms an Reise-, Stadt und Museumsführerinnen sowie Busfahrer und ggf. beim Besuch sozialer oder kirchlicher Projekte. Individuelle Trinkgelder, wie sie z.B. beim Hotelpersonal, der Rezeption oder im Restaurant erwartet werden, bleiben Ihnen überlassen.

Reiseveranstalterin

FrauenReisen Hin und weg

Frauenwerk der Nordkirche

Gartenstraße 20, 24103 Kiel

Fon 0431 55 779 111

frauenreisen@frauenwerk.nordkirche.de

Reisebedingungen

1. Anmeldung

Trägerin von FrauenReisen Hin und weg („FrauenReisen“) ist das Frauenwerk der Nordkirche. Das Frauenwerk der Nordkirche ist eine Person des öffentlichen Rechts. Mit der Reiseanmeldung bietet die Reisende dem Frauenwerk der Nordkirche den Abschluss eines Reisevertrages auf der Grundlage der Reiseausschreibung und dieser Reisebedingungen verbindlich an. Die Reiseanmeldung kann mündlich, schriftlich oder elektronisch (per Email) erfolgen, wobei empfohlen wird, das Anmeldeformular aus dem Katalog bzw. im Internet auf der Seite der gewünschten Reise für die Anmeldung zu verwenden. Der Reisevertrag kommt mit der Annahme der Anmeldung durch FrauenReisen zustande, für die es keiner besonderen Form bedarf. FrauenReisen informiert die Reisende über den Vertragsabschluss mit der schriftlichen Anmeldebestätigung. Die notwendigen Reiseunterlagen und Informationen werden der Reisenden spätestens eine Woche vor Anreise zugeschickt.

2. Zahlung

Nach Erhalt der Reisebestätigung sind 10% des Reisepreises als Anzahlung zu zahlen. Der Restbetrag ist ohne Aufforderung bis 3 Wochen vor Reisebeginn zu leisten. Die Reisebestätigung zusammen mit den Zahlungsbelegen gilt als Reiseausweis. Bei kurzfristigen Buchungen innerhalb von 3 Wochen vor Abreise ist der Gesamtreisepreis unverzüglich fällig und an das Frauenwerk der Nordkirche zu zahlen.

3. Leistungen und Leistungsänderungen

Umfang und Art der vom Frauenwerk der Nordkirche vertraglich geschuldeten Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung im Katalog und aus der dazugehörigen Reisebestätigung. Nach Vertragsschluss

notwendig werdende Änderungen oder Abweichungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die von FrauenReisen nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden, sind nur gestattet, soweit diese nicht erheblich sind und den Gesamtzusammenhang der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Eine erhebliche Änderung einer wesentlichen Reiseleistung teilt das Frauenwerk der Nordkirche der Reisenden sofort nach Kenntnisnahme mit. Die Reisende kann daraufhin kostenfrei ihren Rücktritt von der Reise erklären oder die Teilnahme und Umbuchung auf eine andere, mindestens gleichwertige Reise verlangen, wenn FrauenReisen in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für die Reisende aus ihrem Angebot anzubieten. Die Reisende hat dieses Recht unverzüglich nach Zugang der Erklärung durch FrauenReisen geltend zu machen.

4. Preisänderungen

Preisänderungen sind nach Abschluss des Reisevertrages lediglich im Falle der auch tatsächlich nach Abschluss des Reisevertrages eingetretenen Erhöhung bzw. Minderung der Beförderungskosten oder der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffenden Reise geltenden Wechselkurse in dem Umfang möglich, wie sich deren Erhöhung pro Person bzw. pro Sitzplatz auf den Reisepreis auswirkt, wenn zwischen dem Zugang der Reisebestätigung bei der Kundin und dem vereinbarten Reisebeginn mehr als 4 Monate liegen. Ab dem 20. Tag vor Antritt der Reise können Preiserhöhungen nicht mehr verlangt werden. Eine zulässige Preisänderung hat das Frauenwerk der Nordkirche der Reisenden unverzüglich nach Kenntnis zu erklären. Bei Preiserhöhungen um

mehr als 8% des Gesamtpreises kann die Reisende kostenfrei ihren Rücktritt von der Reise erklären oder die Teilnahme und Umbuchung auf eine andere, mindestens gleichwertige Reise verlangen, wenn FrauenReisen in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für die Reisende aus ihrem Angebot anzubieten. Die Reisende hat dieses Recht unverzüglich nach Zugang der Erklärung durch FrauenReisen geltend zu machen.

5. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Die Teilnehmerin garantiert bei Vertragsabschluss, dass sie physisch und psychisch in der Lage ist, an einer Gruppenreise und den jeweiligen Angeboten (Ausflüge, Wanderungen und andere Aktivitäten) teilzunehmen. Wenn die Teilnehmerin einzelne Reiseleistungen, die ihr von FrauenReisen ordnungsgemäß angeboten worden sind, aus Gründen nicht in Anspruch nimmt, die lediglich ihr selbst zuzurechnen sind (z.B. wegen Krankheit, vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen subjektiven Gründen), so hat sie gegenüber dem Frauenwerk der Nordkirche keinen Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises. FrauenReisen wird sich bei den Leistungsträgern um die Erstattung ersparter Aufwendungen bemühen. Dies gilt nicht, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder der Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

6. Rücktritt durch die Reisende

Die Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei FrauenReisen. Es wird aus Beweisgründen empfohlen, den Rücktritt schriftlich zu erklären. Tritt die Reisende vom Reisevertrag zurück oder tritt sie die Reise nicht an, so verliert das Frauenwerk der Nordkirche den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann das Frauenwerk der Nordkirche, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist, eine angemessene Entschädigung für die bis zum Rücktritt getroffenen Reisevorkehrungen und ihre Aufwendungen verlangen (mindestens eine Bearbeitungsgebühr von 20 €), wobei sich die Höhe der Entschädigung nach dem Reisepreis unter Abzug des Wertes der von FrauenReisen gewöhnlich ersparten Aufwendungen sowie dessen, was sie durch gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendung der Reiseleistungen erwerben kann, bestimmt. Das Frauenwerk der Nordkirche kann diesen Anspruch nach ihrer Wahl konkret oder pauschaliert berechnen. Pauschaliert kann eine Entschädigung wie folgt verlangt werden:

- bis 30. Tag vor Reisebeginn 10 %
- ab 29. Tag bis 22. Tag vor Reisebeginn 30 %
- ab 21. Tag bis 14. Tag vor Reisebeginn 40 %
- ab 13. bis 7. Tag vor Reisebeginn 50 %
- ab 6. Tag vor Reisebeginn bis Beginn 90 %

Es steht der Reisenden stets frei – auch bei Berechnung der pauschalierten Stornoentschädigung – nachzuweisen, dass ein Schaden nicht oder nicht in der von FrauenReisen berechneten Höhe entstanden ist. FrauenReisen schließt auf Wunsch der Reisenden bei der Hanse Merkur eine Reiserücktrittsversicherung ab.

7. Änderungen und Umbuchungen

Verlangt die Reisende vor oder nach Vertragsabschluss Änderungen des Reisetermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart (Umbuchungen), so kann das Frauenwerk der Nordkirche eine Bearbeitungsentschädigung von 20,00 € verlangen. Bei Flug- und Schiffsreisen sind ab 4 Wochen vor Reisebeginn Umbuchungen nicht mehr möglich. Danach sind Änderungen nur nach vorherigem Rücktritt vom Reisevertrag unter den in Ziffer 6 genannten Bedingungen und bei gleichzeitiger Neuansmeldung durch die Reisende möglich.

8. Ersatzreisende

Die Reisende kann bis zum Reisebeginn eine Ersatzreisende stellen, die an ihrer Stelle in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt und die sie dem Frauenwerk der Nordkirche zuvor anzuzeigen hat. FrauenReisen behält sich vor, diese Person abzulehnen, so sie den besonderen Reiseerfordernissen der Reise nicht entspricht oder ihre Einbeziehung aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist oder ihrer Teilnahme gesetzliche oder behördliche Anordnungen entgegenstehen. Die Reisende und die in den Vertrag eintretende Ersatzperson haften dem Frauenwerk der Nordkirche als Gesamtschuldnerinnen für den Reisepreis und für die durch den Eintritt der Ersatzperson der Dritten entstehenden Mehrkosten.

9. Mindestteilnehmerinnenzahl, Rücktritt durch FrauenReisen

Wird die in der Ausschreibung der Reise ausdrücklich genannte Mindestteilnehmerinnenzahl nicht erreicht, kann das Frauenwerk der Nordkirche vom Vertrag zurücktreten. Das Frauenwerk der Nordkirche kann nur zurücktreten, wenn in der jeweiligen Reiseausschreibung die Mindestteilnehmerinnenzahl beziffert ist sowie der Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn der Reisenden spätestens die Erklärung zugegangen sein muss, angegeben worden ist und wenn es in der Reisebestätigung deutlich lesbar auf diese Angabe hingewiesen hat. FrauenReisen wird der Reisenden die Erklärung unverzüglich nach Eintritt der Voraussetzung für die Nichtdurchführbarkeit, jedoch bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn zugehen lassen. Der eingezahlte Reisepreis wird unverzüglich erstattet.

10. Kündigung infolge höherer Gewalt

Wird die Reise infolge einer bei Vertragsschluss nicht voraussehbaren höheren Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können beide Teile den Vertrag kündigen. Im Falle der Kündigung kann das Frauenwerk der Nordkirche für erbrachte oder noch zu erbringende Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Das Frauenwerk der Nordkirche ist im Kündigungsfalle zur Rückbeförderung verpflichtet, falls der Vertrag die Beförderung mit umfasst. In jedem Fall hat es die zur Durchführung der Vertragsaufhebung erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen. Die Mehrkosten der Rückbeförderung tragen die Parteien je zur Hälfte; im Übrigen fallen die Kosten der Reisenden zur Last.

11. Gewährleistung und Abhilfe, Ausschlussfrist

Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, so kann die Kundin Abhilfe verlangen, wobei das Frauenwerk der Nordkirche die Abhilfe verweigern kann, wenn es einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert. FrauenReisen kann in der Weise Abhilfe schaffen, dass sie eine gleich oder höherwertige Ersatzleistung erbringt. Nach § 651o BGB hat die Reisende dem Frauenwerk der Nordkirche einen Reismangel unverzüglich anzuzeigen und um Abhilfe zu ersuchen. Dies geschieht gegenüber der örtlichen Reiseleitung oder unter der unten genannten Adresse/Telefonnummer des Frauenwerks der Nordkirche. Wird eine Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt und leistet FrauenReisen innerhalb einer angemessenen Frist keine Abhilfe, so kann die Reisende im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen den Reisevertrag kündigen, wobei eine schriftliche Erklärung empfohlen wird. Das Frauenwerk der Nordkirche informiert über die Pflicht der Reisenden, einen aufgetretenen Mangel unverzüglich anzuzeigen, sowie darüber, dass vor der Kündigung des Vertrages eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen ist, wenn die Abhilfe nicht unmöglich ist oder vom Frauenwerk der Nordkirche verweigert wird, oder wenn die sofortige Kündigung

durch ein besonderes Interesse gerechtfertigt ist. Reisevertragliche Gewährleistungsansprüche sind innerhalb eines Monats nach der vertraglich vorgesehenen Beendigung der Reise gegenüber dem Frauenwerk der Nordkirche unter der unten genannten Adresse geltend zu machen. Nach Ablauf der einmonatigen Frist kann die Reisende Ansprüche nur geltend machen, wenn sie ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist oder wenn es sich um deliktische Ansprüche handelt. Schäden oder Zustellungsverzögerungen bei Flugreisen empfiehlt FrauenReisen auch unverzüglich an Ort und Stelle der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen. Fluggesellschaften lehnen Erstattungen ab, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Gepäckschäden, Zustellungsverzögerungen bei Gepäck oder Gepäckverlust im Zusammenhang mit Flügen sind innerhalb von 7 Tagen bei Gepäckverlust und innerhalb von 21 Tagen bei Gepäckverspätung nach Aushändigung bei der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen. Gleichermaßen ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck der örtlichen Reiseleitung oder dem Frauenwerk der Nordkirche anzuzeigen.

12. Haftungsbeschränkung

Die vertragliche Haftung vom Frauenwerk der Nordkirche für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist pro Reise und Kunden auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden der Reisenden von FrauenReisen weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wurde oder soweit FrauenReisen für einen der Reisenden entstehenden Schaden allein wegen des Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche, die nach dem Montrealer Übereinkommen wegen des Verlusts von Reisegepäck gegeben sind. Gelten für eine von einem Leistungsträger zu erbringende Reiseleistung internationale Übereinkommen oder auf solchen beruhende gesetzliche Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadensersatz nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen entsteht oder geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist, so kann sich das Frauenwerk der Nordkirche gegenüber der Kundin hierauf berufen. Der Reisenden wird im eigenen Interesse der Abschluss einer Reiseunfall- und Reisekrankenversicherung empfohlen.

13. Verjährung

Reisevertragliche Ansprüche der Reisenden nach §§ 651i bis 651n BGB verjähren nach zwei Jahren. Die Verjährung beginnt an dem Tag, an dem die Reise nach dem Vertrag enden sollte. Schweben zwischen der Kundin und dem Frauenwerk der Nordkirche Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis die Kundin oder das Frauenwerk der Nordkirche die Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein. Ansprüche aus unerlaubter Handlung unterliegen der gesetzlichen Verjährungsfrist.

14. Pass-, Visa- und Gesundheitsbestimmungen

FrauenReisen informiert Staatsangehörige des Staates, in dem die Reise angeboten wird, über Pass und Visum Erfordernisse und gesundheitspolizeiliche Formalitäten (z.B. polizeilich vorgeschriebene Impfungen und Atteste), die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind, hin. Für Angehörige anderer Staaten gibt das zuständige Konsulat Auskunft. Die Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Insbesondere Zoll- und Devisenvorschriften im Ausland sind einzuhalten. Hat die Reisende FrauenReisen beauftragt, für sie behördliche Dokumente, etwa ein Visum, zu beantragen, so haftet FrauenReisen

nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang dieser Dokumente durch deutsche oder ausländische Behörden, es sei denn, dass FrauenReisen die Verzögerung zu vertreten hat.

15. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens verpflichtet FrauenReisen, die Kundin über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so ist FrauenReisen verpflichtet, der Kundin die Fluggesellschaft(en) zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird/werden. Auch über den Wechsel der ausführenden Fluggesellschaft muss FrauenReisen die Kundin informieren. Sie muss unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass die Kundin so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird. Die Black List / Schwarze Liste ist nach ihrer Veröffentlichung durch die EU auf der Internetseite der EU http://europa.eu.int/comm/transport/air/safety/doc/flywell_list_en.pdf – und in den Geschäftsräumen von FrauenReisen einsehbar und wird von der EU ständig aktualisiert.

16. Fotografieren

Auf Reisen ist nicht auszuschließen, dass die Teilnehmerinnen Fotos machen und auch unsere Reiseleiterinnen und andere Beauftragte werden Fotos machen. Sollten sie nicht damit einverstanden sein, dass Fotos von Ihnen gespeichert, auf unserer Website veröffentlicht oder den andere Teilnehmerinnen zu privaten Zwecken zur Verfügung gestellt werden, so bitten wir Sie, die jeweiligen Fotograf*innen zu informieren und sich aus dem Bereich, in dem fotografiert wird, zu entfernen.

17. Sonstiges

Das Frauenwerk der Nordkirche kann an seinem Sitz verklagt werden. Für Klagen vom Frauenwerk der Nordkirche gegen Reisende ist der Wohnsitz der Reisenden maßgeblich, es sei denn, dass die Klage sich gegen Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechtes oder gegen Personen richtet, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist der Sitz vom Frauenwerk der Nordkirche maßgeblich. Auf diesen Vertrag ist deutsches Recht anwendbar. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge. Stand: 09/2013

Reiseträgerin

Frauenwerk der Nordkirche FrauenReisen Hin und weg

Gartenstraße 20, 24103 Kiel
Fon 0431 55 779 111
www.frauenreisenhinundweg.de
Konto
IBAN: DE16 5206 0410 0206 5650 00
BIC: GENODEF1EK1

FlugFaireCare

In Klimaschutzprojekte der ‚Klima Kollekte‘ investieren

Wer reist, erzeugt CO₂. Wer das Klima schützen will, sollte sich nach Möglichkeit für eine schonende Reiseform entscheiden, z.B. Bahnfahrten. Wenn keine gute Alternative zum Fliegen besteht, bietet die ‚Klima Kollekte‘ (Kirchlicher Kompensationsfonds) Ausgleichsprojekte an. Mit einer Einzahlung in diese Kollekte unterstützen Sie den Ausbau von Klimaschutzprojekten in Entwicklungsländern und Osteuropa.

Die Höhe der Klimaschutzprojekt-Zahlung hängt von der Länge des Fluges bzw. von der Menge der CO₂-Emissionen ab. Für den berechneten Treibhausgas-Ausstoß bezahlen Sie einen bestimmten Geldbetrag, der bei den Flugreisen aufgeführt ist. Ein kleiner Einsatz, mit dem Sie viel Gutes bewirken. Die geförderten Projekte der ‚Klima Kollekte‘ finden Sie unter www.klima-kollekte.de.

Der Flugverkehr trägt mit bis zu 10% zur globalen Erwärmung bei. Fliegen hat in der Emissionsbilanz eine Sonderrolle. Da die Schadstoffe direkt in die höheren Schichten der Atmosphäre gelangen, unterscheidet sich ihre Klimarelevanz deutlich von bodennahen Emissionen. Emissionen aus Mittel- und Langstreckenflügen erhalten im Vergleich zu anderen Emissionen im CO₂-Rechner eine 2,7-fach höhere Gewichtung.

Für unsere Reise nach Italien ergab die Emissionsberechnung einen Ausgleich von 11,73 Euro.

Frauen Reisen
Hin und weg

GUTSCHEIN

Verschenken Sie zum Geburtstag,
zu Weihnachten, zum Jubiläum einfach ein Seminar
oder eine Tagesreise!

Wir stellen Ihnen individuelle Geschenkgutscheine aus!

Seminare

Ruben Gamula: 0431 55 779 100 | seminare@frauenwerk.nordkirche.de
Wera Straßburg: 0381 377 987 411 | mecklenburg-vorpommern@frauenwerk.nordkirche.de

Reisen

Kirsten Larsen: 0431 55 779 111 | frauenreisen@frauenwerk.nordkirche.de

Frauendelegiertenkonferenz der Nordkirche

Tagungen im Januar / Februar und Oktober 2020

Die Frauendelegiertenkonferenz der Nordkirche mit Mitgliedern u.a. aus Kirchenkreisen, Diensten und Werken in Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein tagt zweimal im Jahr und berät über frauen-, gesellschafts- und kirchenpolitische Themen.

Die Frauendelegiertenkonferenz gibt Anstöße und Impulse für die Frauenarbeit der Nordkirche und berät die Grundsätze der Frauenarbeit. Dafür greift sie auch Zielvorgaben des Hauptbereiches „Frauen und Männer, Jugend und Alter“ auf. Sie erarbeitet Stellungnahmen zu gesellschafts- und kirchenpolitischen sowie ethischen Themen aus Frauensicht und nimmt den Jahresbericht des Frauenwerks der Nordkirche entgegen.

Der Frauendelegiertenkonferenz gehören an:

- Delegierte aus den Kirchenkreisen, Leiterinnen und Referentinnen der Kirchenkreisfrauenwerke
- Delegierte aus den Beratungsstellen für Müttergenesung
- Delegierte aus dem Theologinnenkonvent
- Delegierte aus der Landesarbeitsgemeinschaft Ev. Familienbildungsstätten
- sowie weitere Berufene.

Mit beratender Stimme nehmen die Leiterin und die Referentinnen des Frauenwerks der Nordkirche an den Sitzungen teil.

Die Frauendelegiertenkonferenz wird ehrenamtlich von einem Vorstand geleitet.

Tagungen 2020

31. Januar / 1. Februar
Ratzeburg, DJH

24. Oktober
Hamburg, Dorothee-Sölle-Haus

Die Sitzungen sind öffentlich.



Frauendelegiertenkonferenz
der Nordkirche

Vorstand

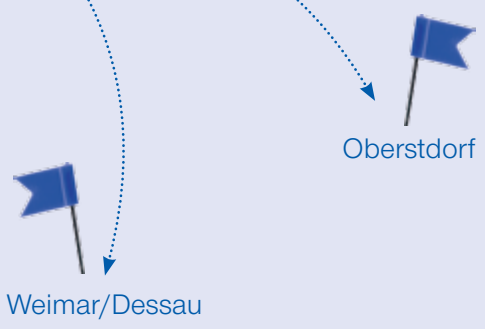
Hilde Credo, Flensburg
(Vorsitzende)

Mary Herbst, Ratzeburg

N.N.

Veranstaltungsorte und
Reiseziele 2020





Annemarie Grosch Frauenstiftung

Starke Frauen, starke Mädchen – weltweit und bei uns



Die Annemarie Grosch Frauenstiftung (AGFS) möchte Frauen und Mädchen unterstützen, hier und weltweit. Sie fördert Projekte, die die Situation von Frauen und Mädchen verbessern können, z. B. durch Bildung, Gesundheitsförderung, Existenzsicherung. Die Ziele: Selbstständigkeit, Unabhängigkeit, Teilhabe an der Gesellschaft. Projektträger*innen können als kirchliche oder kirchennahe Einrichtung, der Förderung von Frauen und Mädchen verpflichtet, einen Antrag stellen. Unter www.frauenwerk.nordkirche.de/de/annemarie-grosch-frauenstiftung sind weitere Infos und Formulare zu finden.

Stifterin werden!

Infos unter
0431 55 779 100

Unterstützen Sie die Arbeit der Frauenstiftung:

Mit einer Geldspende - Konto: Frauenwerk der Nordkirche, IBAN DE 16 5206 0410 0206 5650 00, Stichwort Annemarie Grosch. Als gemeinnützige Stiftung bietet die AGFS alle gesetzlichen Steuervorteile.

Über eine Zustiftung – so finanzieren Sie langfristige Projekte.

Durch Ihr Vermächtnis – bestimmen Sie im Testament einen Teil Ihres Vermögens für die Stiftung.



Kontakt

Annemarie Grosch
Frauenstiftung
Gartenstraße 20
24103 Kiel
0431 55 779 100
info@frauenwerk.nordkirche.de
www.frauenwerk.nordkirche.de

Pastorin Annemarie Grosch (1914 – 2005), die erste Leiterin des damaligen Schleswig-Holsteinischen Frauenwerks, hat die Frauenarbeit im Norden geprägt. Sie vermachte dem Frauenwerk einen Teil Ihres Vermögens mit der Maßgabe, etwas für Frauen in der so genannten Dritten Welt zu tun.

Kampagne für Saubere Kleidung (Clean Clothes Campaign – CCC)

Sich engagieren für fair hergestellte Mode

Die CCC will

- **bessere Arbeitsbedingungen in der weltweiten Bekleidungsproduktion erreichen,**
- **den Handel zur Einhaltung von Menschenrechten entlang seiner Beschaffungswege verpflichten,**
- **in Fällen von Arbeits- und Menschenrechtsverletzungen die Beschäftigten durch europäisch abgestimmte Eilaktionen unterstützen.**

„Saubere“ heißt: sozialverträglich. Die Kampagne richtet sich gegen schmutzige Geschäfte mit der Ausbeutung von Frauen und setzt sich ein für sozial und ökologisch fair hergestellte Mode. Wir unterstützen Arbeiterinnen in den Produktionsländern in ihren Anliegen um existenzsichernde Bezahlung und Grundrechte.

Das Frauenwerk der Nordkirche unterstützt die CCC-Gruppen in Hamburg und Kiel und arbeitet mit im Träger*innenkreis der Kampagne.

Wir halten Vorträge, geben Info-Material weiter, führen Aktionen durch, um unserem Anliegen Nachdruck zu verleihen, und stellen Schulen und Multiplikator*innen unsere „Bildungsbüdel“ zur Verfügung.

Wir begleiten faire Modenschauen oder Kleidertauschbörsen mit Infoständen und Vorträgen. Wir sammeln Geld zur Unterstützung der Kampagnenarbeit.

Kampagne für Saubere Kleidung

Clean Clothes Campaign Germany

Kontakt

Waltraud Waidelich
0431 55 779 126
040 306 20 1358
www.sauberekleidung.de

CCC-Gruppe Hamburg
Treffen monatlich

CCC-Gruppe Kiel
Treffen monatlich

Aktuelles unter
[www.frauenwerk.nordkirche.de/
FrauenProjekte + Kampagnen,](http://www.frauenwerk.nordkirche.de/FrauenProjekte+Kampagnen)
www.sauberekleidung.de

Förderverein contra e.V.

Wir brauchen Ihre Unterstützung

Förderverein
contra

Frauenhandel ist bitteres Unrecht und bedeutet: Gewalt und Ausbeutung von Frauen in der Prostitution, in der Ehe oder als ‚billige Arbeitskraft‘, z.B. in privaten Haushalten, der Pflege oder als Au Pair.

Beratung und Unterstützung erhalten betroffene Frauen bei contra – der Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein. Der Förderverein contra e.V. unterstützt seit 2003 ehrenamtlich und finanziell die Arbeit dieser Fachstelle.

Helfen auch Sie, die Situation dieser Frauen in Schleswig-Holstein zu verbessern

- mit einer einmaligen Spende
- mit einer Mitgliedschaft und/oder
- durch ehrenamtliches Engagement.

Mit Spenden fördern wir Hilfen für betroffene Frauen, die staatlich nicht gedeckt sind, u.a.

- juristische Beratung und therapeutische Unterstützung
- individuelle „Zukunftsprojekte“, z.B. Praktika, Ausbildungen, Sprachkurse.

Außerdem ermöglichen wir der Fachstelle contra dringend benötigte Projekte, z.B.

- Alltagsbegleitung und Beratungsassistenz
- Beratungsbuss für die mobile Beratung in der Region
- Pflege der Internetseite der Fachstelle contra.

Kontakt

Förderverein contra e.V.
0431 55 779 109
www.contra-sh.de

Spenden

Förderverein contra e.V.
IBAN: DE93 5206 041 0000
643 6609
BIC: GENODEF1EK1

AMICA e.V.

Wir unterstützen seit mehr als 25 Jahren Frauen und Mädchen in Krisenregionen

Wir wollen Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisenregionen das Selbstbewusstsein, die Kraft und die Möglichkeit geben, ein selbstbestimmtes Leben zu führen, Traumatisierungen zu bewältigen und aktiv zu Frieden und Versöhnung in der Gesellschaft beizutragen.

Seit Menschen in den Krieg ziehen, gehören Vergewaltigungen zur Strategie. Die Folgen für die Überlebenden, ihre Familien und Gesellschaften sind katastrophal. Sie wirken bis in die nachfolgenden Generationen und stellen eine ernste Bedrohung für einen stabilen Frieden dar.

Unsere Arbeit basiert auf dem Ansatz Hilfe zur Selbsthilfe und umfasst u.a. psychosoziale und rechtliche Beratungsangebote, Weiterbildung und Maßnahmen zur Existenzsicherung.

Gegenwärtig führt AMICA e.V. Projekte mit lokalen Partnerinnen in Bosnien, Libyen und für syrische Flüchtlingsfrauen im Libanon durch. In Deutschland bietet der Verein Weiterbildungen für Haupt- und Ehrenamtliche, die sich in der Arbeit mit Geflüchteten engagieren, an.

Die Frauen der Nordkirche fördern diese Arbeit seit der ersten Stunde und sind eine wichtige Stütze für AMICA e.V. Viermal im Jahr findet hierzu ein norddeutsches Netzwerktreffen statt, auf dem Aktionen geplant und Informationen über die Arbeit von AMICA e.V. ausgetauscht werden. Interessierte sind herzlich willkommen.



Kontakt

Ute Morgenroth
Ev. Frauenwerk
Schleswig-Flensburg/
Vorstand von AMICA e.V.
flensburg.frauenwerk@kirche-sfl.de
0461 139 01

Spenden

AMICA e.V.
IBAN: DE15 6809 0000
0002 1001 00
BIC: GENODE61FR1

Frauenwerk der Nordkirche in Kiel

Vom Bahnhof **gehen Sie** ca. 20 Minuten bis zum Frauenwerk. Oder Sie nehmen einen

Bus: 1 und 21 (Richtung Kiel-Wik), 501/502 (Richtung Schilkee/Strande), 900/901 (Richtung Krusendorf) bis ‚Lorentzendamm‘, 71 (Richtung Kronshagen), 100/101 (Richtung Mettenhof/Melsdorf) bis ‚Rathaus/ Opernhaus‘. Das Gebiet um die Gartenstraße ist ein Anwohner*innenparkgebiet, Sie dürfen nur an bestimmten Stellen (Parkscheibe/-schein) parken.

Vor unserem Haus gibt es zwei Parkplätze für Besucher*innen, einen davon für 



Frauenwerk der Nordkirche im Dorothee-Sölle-Haus in Hamburg

Sie erreichen uns am besten mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bahnhof Altona

S 1 | S 11 | S 2 | S 3 | S 31

Metro-Busse 1 | 2 | 20

Busse 183 | 283, Schnellbus 37

S-Bahn-Station Königstraße

S 1 | S 3

Haltestelle Altona Rathaus

Busse 112 | 115, Schnellbus 36



Frauenwerk der Nordkirche in Rostock

Vom Bahnhof (Ausgang Nord) **gehen Sie** geradeaus durch die Rosa-Luxemburg-Straße zum Steintor. Folgen Sie der Steinstraße bis zum Neuen Markt (Rathaus). Ein Durchgang am Rathausneubau führt in die Weißgerberstr., die gehen Sie bis zum Eckhaus Grubenstr. 48, der Eingang liegt an der Molkenstraße. Fußweg ca. 20 Minuten. Vom Bahnhof können Sie drei Stationen mit der Straßenbahn fahren, Linie 5 (Richtung Mecklenburger Allee) oder 6 (Richtung Neuer Friedhof) bis Neuer Markt (Rathaus), dann wie oben beschrieben zu Fuß weiter. Mit dem **Auto** nutzen Sie die Parkmöglichkeiten am Stadthafen (B 105/Am Strande).





Frauenwerk der Nordkirche

Gartenstraße 20
24103 Kiel

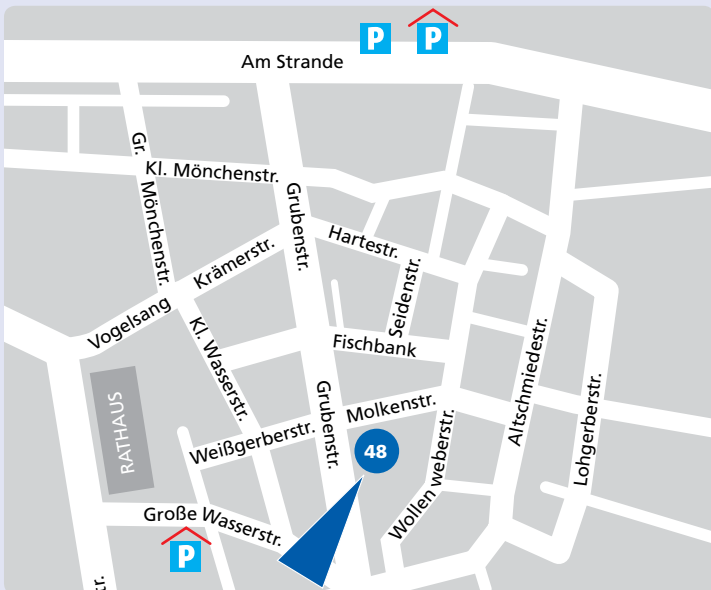
Das Haus ist weitgehend
barrierefrei



Frauenwerk der Nordkirche

Königstraße 54
22767 Hamburg

Das Haus ist barrierefrei



Frauenwerk der Nordkirche

Grubenstraße 48
18055 Rostock

Schulferien 2020

Bundesland	Winter	Ostern/ Frühjahr	Himmelfahrt Pfingsten	Sommer	Herbst	Weihnachten
Baden-Württemberg	-	06.04. - 18.04.	02.06. - 13.06.	30.07. - 12.09.	26.10. - 30.10. / 31.10.	23.12. - 09.01.
Bayern	24.02. - 28.02.	06.04. - 18.04.	02.06. - 13.06.	27.07. - 07.09.	31.10. - 06.11. / 18.11.	23.12. - 09.01.
Berlin	03.02. - 08.02.	06.04. - 17.04.	22.05.	25.06. - 07.08.	12.10. - 24.10.	21.12. - 02.01.
Brandenburg	03.02. - 08.02.	06.04. - 17.04.	-	25.06. - 08.08.	12.10. - 24.10.	21.12. - 02.01.
Bremen	03.02. - 04.02.	28.03. - 14.04.	22.05. / 02.06.	16.07. - 26.08.	12.10. - 24.10.	23.12. - 08.01.
Hamburg	31.01.	02.03. - 13.03.	18.05. - 22.05.	25.06. - 05.08.	05.10. - 16.10.	21.12. - 04.01.
Hessen	-	06.04. - 18.04.	-	06.07. - 14.08.	05.10. - 17.10.	21.12. - 09.01.
Mecklenburg-Vorpommern	10.02. - 21.02.	06.04. - 15.04.	22.05./29.05.- 02.06.	22.06. - 01.08.	5.10.-10.10./2.11./3.11.	21.12. - 02.01.
Niedersachsen	03.02. - 04.02.	30.03. - 14.04.	22.05. / 02.06.	16.07. - 26.08.	12.10. - 23.10.	23.12. - 08.01.
Nordrhein-Westfalen	-	06.04. - 18.04.	02.06.	29.06. - 11.08.	12.10. - 24.10.	23.12. - 06.01.
Rheinland-Pfalz	17.02. - 21.02.	09.04. - 17.04.	-	06.07. - 14.08.	12.10. - 23.10.	21.12. - 31.12.
Saarland	17.02. - 25.02.	14.04. - 24.04.	-	06.07. - 14.08.	12.10. - 23.10.	21.12. - 31.12.
Sachsen	10.02. - 22.02.	10.04. - 18.04.	22.05.	20.07. - 28.08.	19.10. - 31.10.	23.12. - 02.01.
Sachsen-Anhalt	10.02. - 14.02.	06.04. - 11.04.	18.05. - 30.05.	16.07. - 26.08.	19.10. - 24.10.	21.12. - 05.01.
Schleswig-Holstein	-	30.03. - 17.04.	22.05.	29.06. - 08.08.	05.10. - 17.10.	21.12. - 06.01.
Thüringen	10.02. - 14.02.	06.04. - 18.04.	22.05.	20.07. - 29.08.	17.10. - 30.10.	23.12. - 02.01.

Kalender 2020

Januar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
	1	2	3	4	5	1
6	7	8	9	10	11	2
13	14	15	16	17	18	3
20	21	22	23	24	25	4
27	28	29	30	31		5

Februar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
		1	2			5
3	4	5	6	7	8	6
10	11	12	13	14	15	7
17	18	19	20	21	22	8
24	25	26	27	28	29	9

März						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
					1	9
2	3	4	5	6	7	10
9	10	11	12	13	14	11
16	17	18	19	20	21	12
23	24	25	26	27	28	13
30	31					14

April						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
	1	2	3	4	5	14
6	7	8	9	10	11	15
13	14	15	16	17	18	16
20	21	22	23	24	25	17
27	28	29	30			18

Mai						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
		1	2	3		18
4	5	6	7	8	9	19
11	12	13	14	15	16	20
18	19	20	21	22	23	21
25	26	27	28	29	30	22

Juni						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
	1	2	3	4	5	23
8	9	10	11	12	13	24
15	16	17	18	19	20	25
22	23	24	25	26	27	26
29	30					27

Juli						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
	1	2	3	4	5	27
6	7	8	9	10	11	28
13	14	15	16	17	18	29
20	21	22	23	24	25	30
27	28	29	30	31		31

August						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
		1	2			31
3	4	5	6	7	8	32
10	11	12	13	14	15	33
17	18	19	20	21	22	34
24	25	26	27	28	29	35
31						36

September						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
	1	2	3	4	5	36
7	8	9	10	11	12	37
14	15	16	17	18	19	38
21	22	23	24	25	26	39
28	29	30				40

Oktober						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
		1	2	3	4	40
5	6	7	8	9	10	41
12	13	14	15	16	17	42
19	20	21	22	23	24	43
26	27	28	29	30	31	44

November						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
					1	44
2	3	4	5	6	7	45
9	10	11	12	13	14	46
16	17	18	19	20	21	47
23	24	25	26	27	28	48
30						49

Dezember						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	KW
	1	2	3	4	5	49
7	8	9	10	11	12	50
14	15	16	17	18	19	51
21	22	23	24	25	26	52
28	29	30	31			53

MULT wächst

Jahresthema 2020-2021
der Frauenarbeit in der Nordkirche



Impressum

Herausgeberin

Frauenwerk der Nordkirche
Gartenstraße 20, 24103 Kiel
Fon 0431 55 779 100
info@frauenwerk.nordkirche.de
www.frauenwerk.nordkirche.de

Evangelische Bank eG
IBAN: DE16 5206 0410
0206 5650 00
BIC: GENODEF1EK1

Redaktion

Inke Pohl
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fon 0431 55 779 105
Inke.Pohl@frauenwerk.nordkirche.de

Gestaltung

Ruth Freytag
Kommunikation und Design
www.freytag-design.de

Druck

www.druckzentrum-neumuenster.de
Klimaneutral gedruckt –
CO₂-Emissionen
neutralisiert
gem. Kyoto-Protokoll



Auflage

12.000 Exemplare

Stand

Oktober 2019

www.frauenwerk.nordkirche.de

Abbildungsnachweis

- S. 1 © Claudia Niklas-Reeps, Touristen-
information Sögel, Margarethe Berg
S. 2 © Porträt Sigrid Henschel
S. 3 © Nordbild Eggers
S. 4+5 © Nordbild Eggers
S. 18 © WDPIC/World Day of Prayer
International Committee
S. 20 © Pavel Kibenko/123rf.com
© Petra Müller
S. 22 © FemmeCurieuse/photocase.de
© Jeanette Dietl – Adobe Stock
S. 32 © Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen
© Ostseefjord Schlei / ALDO
© Landesarchiv Schleswig-Holstein
S. 33 © Christliches Gästehaus AllgäuWeite
S. 34 © Bettina Brodersen
© Museum Tuch & Technik
© Stadt Neumünster
S. 35 © Augustus Tours
S. 36 © Jochen Storbeck
© Claudia Niklas-Reeps
S. 37 © Bildungswerk Nordseewatten e.V.
© Kirsten Larsen
S. 38 © St. Otto Haus Zinnowitz
S. 39 © Touristeninformation Sögel
S. 40 © Geistliches Zentrum Schwanberg
S. 41 © TSC Kiel
© Kirsten Larsen
S. 42 © Margarethe Berg
S. 43 © Augustus Tours
S. 44 © Friederike Hegner
© Katrin Dornhauer
© Rene Legrand
© Ulrike Pawandenat
S. 60 © Stadt Neumünster, WDPIC



Anmeldungen

Seminare

Büro Kiel Ruben Gamula | Fon 0431 55 779 100
seminare@frauenwerk.nordkirche.de

Büro Rostock Wera Straßburg | Fon 0381 377 987 411
mecklenburg-vorpommern@frauenwerk.nordkirche.de

Reisen

Kirsten Larsen | Fon 0431 55 779 111
frauenreisen@frauenwerk.nordkirche.de
www.frauenreisenhinundweg.de



Kiel

Ev. Zentrum
Gartenstraße 20
24103 Kiel
0431 55 779 100

Hamburg

Dorothee-Sölle-Haus
Königstraße 54
22767 Hamburg
040 306 20 1360

Rostock

Grubenstraße 48
18055 Rostock
0381 377 987 411

www.frauenwerk.nordkirche.de



Hauptbereich
Frauen und Männer, Jugend und Alter
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland